

# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 38

Donnerstag, 20. September 2018



INFOZENTRUM KALTENBRONN

## Naturkränze

Bei einem Streifzug durch den Herbstwald entstehen zauberhafte Kränze. Treffpunkt am Sonntag, 13 Uhr, Infozentrum Kaltenbronn.

→ weiter Seite 14

### Jubiläumskalender

mit historischen Ansichten  
ist jetzt in der Tourist-Info der  
Stadt Gernsbach erhältlich

→ weiter Seite 4

### Schadstoffmobil

Problemstoffsammlung  
auf dem Färbtorplatz:  
Samstag 11 bis 14 Uhr

→ weiter Seite 12

### Info-Veranstaltung

zum historischen Festumzug  
am Do., 27. Sept., 19 Uhr,  
in der Stadthalle Gernsbach

→ weiter Seite 4

### Wanderung

rund um Schloss Eberstein  
am Sonntag, Beginn 11 Uhr,  
Start ist vor dem Schlosstor

→ weiter Seite 9



# Bacchusbrunnenanlage feierlich übergeben

Letzten Freitag konnte Bürgermeister Julian Christ in einem feierlichen Rahmen die neu erschaffene Bacchusbrunnenanlage gemeinsam mit den schaffenden Künstlern Sepp Kern, Reinhold Krieg und für die Technik Fritz Beck sowie dem Ideengeber Jürgen Illig der Bevölkerung übergeben. Dichtes Gedränge herrschte am Murgufer, schließlich wollten viele Interessierte und Freunde des Gartens diesen Moment nicht versäumen.

Jürgen Illig schilderte in seiner Rede, wie er vor ungefähr sieben Jahren von Veronika-Gareus-Kugel und Adolf Kugel einen Bacchusstein für den Katz'schen Garten geschenkt bekam. Im Laufe der Zeit entwickelte sich dann die Idee, die Betonmauer im Bereich der alten Feuergasse zwischen dem Katz'schen Garten und Haus Stößer in eine Bacchusbrunnenwand umzuwandeln. Hierfür wurden speziell passende Steinmetzarbeiten im Zusammenhang mit dem Weingott gesammelt.

Nachdem die Statikarbeiten durch Jochen Hochstuhl durchgeführt wurden, machten sich Sepp Kern und Reinhold



Bürgermeister Julian Christ bei der Übergabe des Bacchusbrunnens gemeinsam mit Sepp Kern, Reinhold Krieg und Jürgen Illig (dritte bis fünfte von links) und Fritz Beck (rechts). Foto: privat

Krieg im Frühjahr 2018 ans Werk. Fritz Beck führte die Installation der Anlage durch und schon bald konnte mit Hilfe eines Krans der Firma Peter Jüngert der gespendete Sandsteinbrunnentrog von der Gaststätte Brüderlin über die Mauer punktgenau an seinem Platz installiert werden. Nachdem die Brunnenwand gemauert war, wurde der Brunnenplatz mit dicken Sandsteinplatten aus einem Keller der Altstadt angelegt. Das Ziel, den Bacchusbrunnen zum 800-jährigen Stadtjubiläum fertigzustellen, wurde

mehr als übertroffen. Alle Arbeiten am Brunnen wurden ehrenamtlich durchgeführt. Finanziert wurden die Baumaterialien im Wert von mehreren Tausend Euro durch die vielen kleinen Spenden in der Spendenkasse am Eingang des Gartens und durch Einzelspenden.

Bürgermeister Christ bedankte sich nach der Enthüllung des Brunnens bei den Helfern für das äußerst große Engagement und betonte die Wichtigkeit des Ehrenamts für die Stadt Gernsbach. ■

## WEIDEFEST REICHENTAL

# Zünftige Feier mit viel Musik und Angebote für Kinder

**D**as 12. Reichentaler Weidefest mit Almbtrieb findet am Samstag, 29. September, statt. Beginn ist um 12 Uhr. Das Eintreffen der Tiere unter der Begleitung des Musikvereins Orgelfels Reichental ist für 13.30 Uhr geplant.

Um 13 Uhr findet die Aufstellung der Musikkapelle und der Kinder zum Brezelstecken-Umzug bei den Steimertäckern statt. Dabei sollten die Brezelstecken nicht vergessen werden. Danach wird für die Kinder ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten. Zum ersten Mal nehmen in diesem Jahr die Kinder der Trachtentanzgruppe aus Michelbach teil. Die Aufführung der Tänze findet nach dem Umzug vor dem Festzelt statt. Musikalisch wird das Fest von den Alphornbläsern aus Gernsbach und dem Musikverein Reichental umrahmt. Auch die Guggis us Rachedal und DJ Matze dürfen bei dem zünftigen Fest natürlich nicht fehlen. Ab 19 Uhr



Der Almbtrieb mit dem Einzug der Kühe gehört zu den viel fotografierten Höhepunkten des Weidefestes in Reichental. Foto: W. Klumpp

sorgen dann die Lauingers für Stimmung im Festzelt. Diverse Stände bieten ihre Ware zum Verkauf oder Information an, unter anderem der Rinderflüsterer Hermann Maier mit seiner mobilen Schlachtbox. Für das leibliche Wohl wird

mit Kaffee und Kuchen, Speisen und Getränken bestens gesorgt. Angeboten wird auch wieder ein Shuttle-Service am Ortseingang, um die Parksituation zu entlasten. Diverse Parkmöglichkeiten werden ausgeschildert. ■

Stadtanzeiger Gernsbach

## Vorgezogene Abgabe

Der Annahmeschluss für die Stadtanzeigerausgabe der **Kalenderwoche 40** wird auf

**Freitag, 28. September, 11 Uhr,**

(erscheint am Donnerstag,  
4. Oktober)

vorverlegt. Später eingereichte Manuskripte oder E-Mails können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

**Redaktionsschluss für NOS-Nutzer:**

**Sonntag, 30. September, 22 Uhr.**

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach  
Herausgeber: Stadt Gernsbach  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464  
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de  
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge  
Druck und Verlag:  
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt  
www.nussbaum-medien.de  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11  
76593 Gernsbach  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20  
71263 Weil der Stadt  
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau  
Luisestraße 41, 76571 Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232  
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de  
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-  
Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: info@gsvertrieb.de,  
Internet: www.gsvertrieb.de

# Gewinnspiel zum Wochenmarkt



„Marktmeister Aydt“ lautet das Lösungswort zum Preisrätsel, welches zum 15. Geburtstag des Wochenmarktes ausgeschrieben wurde. Das Bild zeigt den Text des „Marktmeister-Eides“ aus dem Eidbuch der Stadt Gernsbach. „Der Eintrag ist nicht genau datierbar, stammt aber vermutlich aus der Zeit um 1700“, berichtet der städtische Archivar Winfried Wolf. Er vermutet, dass der Eid selbst auf die Marktordnung von 1418 zurückgeht. „Ihr sollet geloben und zu Gott dem Allmächtigen einen leiblichen Aydt schwören, daß Ihr als gesetzter Markmeister sowohl an denen ordinari (gewöhnlichen) Wochen-, als Jahrmärkte fleißig dahier auf dem Markt Euch einfinden ...“, so lautet der Beginn der Verpflichtung, die jeder Marktmeister vor der Ausübung seiner Tätigkeit eingehen musste. Wir gratulieren allen Gewinnern! ■ Foto: Stadt Gernsbach

## ANMELDUNGEN SIND NOCH MÖGLICH

# Eröffnung des Waldkindergartens am 1. Oktober

**A**m Montag, 1. Oktober, ist es so weit: Der Waldkindergarten "SpielWald" geht an den Start und wird durch Bürgermeister Julian Christ ab 14 Uhr offiziell eröffnet. Besucherinnen und Besucher sind herzlich willkommen, sich bei Kaffee und Kuchen ein Bild vor Ort zu machen.

Der Waldkindergarten bereichert die pädagogische Angebotsvielfalt der Stadt. Standort ist der Stadtwald im Gewann „Im Grund“ nahe des Kriegerdenkmals.

Der Gernsbacher Waldkindergarten wird zunächst in einer Gruppe mit 20 Kindern und verlängerten Öffnungszeiten von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr



Mit dem neuen Waldkindergarten „SpielWald“ wird das Betreuungsangebot für Drei- bis Sechsjährige um eine weitere Facette bereichert. Foto: Spielwiese

betrieben. Nach einer Anlaufzeit soll die Betreuungszeit auf ganztags erweitert und ein warmes Mittagessen angeboten werden. Der monatliche Kindergartenbeitrag liegt bei 160 Euro. Ansprechpartner für interessierte Eltern ist der Leiter des Waldkindergartens SpielWald Gernsbach, Florian Kreuzer. Er ist erreichbar unter der Nummer 01577 7909437 oder per E-Mail an info.wald-gernsbach@spielwiese-gmbh.de. ■



## ERSTER VERKAUFSARTIKEL ZU „800 JAHRE GERNSBACH“

# Jahreskalender mit historischen Ansichten erhältlich



**P**ünktlich zum großen Jubiläumsjahr 2019 erscheint ein Kalender mit historischen Ansichten, die ein Gernsbach zeigen, das viele nicht mehr kennen.

Gestaltet mit alten Fotos und Lithographien - die älteste Abbildung ist immerhin um 1800 datiert - gibt der Kalender Einblicke in die Flößerzeit ebenso wie in die Anfänge der Buslinien und bietet interessante Stadtansichten und markante Fotos der „Bäderzeit“. Erhältlich ist der Kalender ab sofort für 14,99 Euro in der Touristinfo.

Der Kalender wurde in Zusammenarbeit mit einem Spezialverlag vom städtischen Orga-Team „800 Jahre Gernsbach“ gestaltet. Ausgesucht wurden die meisten Fotos vom Stadtarchiv, die Repros machte Josef Kern. ■



Bürgermeister Julian Christ, Jürgen Maisch und Melanie Mußler freuen sich über den Historischen Kalender 2019.  
Foto: Stadt Gernsbach

## INFO-VERANSTALTUNG IN DER STADTHALLE

# Historischer Umzug „800 Jahre Gernsbach“



**E**iner der Höhepunkte des Jubiläumsfestes „800 Jahre Gernsbach“ vom 12. bis 14. Juli 2019 wird sicher der Historische Umzug sein. Er findet am Sonntag, 14. Juli 2019 statt.

Innerhalb der Fest-Organisation ist die Projektgruppe „Historischer Umzug“ unter der Leitung von Michael Chemelli für die Planung dieses Umzuges verantwortlich. Um die Vereine, Gruppen, Kindergarten- oder Schulgruppen, Gemeinschaften, Freundeskreis-Gruppen oder Einzelpersonen über die Ideen des Umzuges zu informieren, findet am Donnerstag, 27. September, um 19 Uhr in der Stadthalle Gernsbach eine Info-Veranstaltung statt. Dazu sind alle Interessierte herzlich eingeladen. Ziel des Umzuges soll sein, die Geschichte und das Flair der vergangenen acht Jahrhunderte in die Altstadt und die Straßen Gernsbachs zu bringen. ■



Die Projektgruppe „Historischer Umzug“ freut sich über eine rege Teilnahme an der Info-Veranstaltung.  
Foto: Stadt Gernsbach

## Geburtstagsfeier mit arabischen Spezialitäten

Im September 2017 eröffnete das „H10 - Treffpunkt Vielfalt“ in der Hauptstraße 10. Zum einjährigen Bestehen findet im Rahmen der „Interkulturelle Woche“ am Samstag, 29. September, um 14 Uhr eine kleine Feier statt.

„Durch großes und vielfältiges Engagement entwickelte sich die Begegnungsstätte ‚H10‘ zu einem wichtigen Anlauf- und Informationspunkt für Geflüchtete“, berichtet die städtische Integrationsbeauftragte Ines Reil und verweist auf vielfältige praktische Angebote, die die Flüchtlinge beim Ankommen in ihrer neuen Heimat unterstützen.

Bürgermeister Julian Christ wird die Geburtstagsfeier mit einem Grußwort eröffnen. „Es ist beeindruckend, mit wie viel persönlichem Engagement sich Bürgerinnen und Bürger hier einbringen: Sei es in der Hausaufgabenbetreuung, beim Sprachunterricht oder in Übersetzungsarbeit“, erklärte das Stadtoberhaupt im Vorfeld der Veranstaltung. Sein besonderer Dank gilt aber auch den Sponsoren - örtliche Firmen, welche die Neugestaltung der Fassade, die Gestaltung des Schaukastens des ‚H10‘ sowie



Das H10 - Treffpunkt Vielfalt hat sich seit seiner Gründung vor einem Jahr zu einem regen genutzten Begegnungsort entwickelt.

Foto: Stadt Gernsbach

die Entwicklung des Logos gestiftet haben. Die Verantwortlichen laden alle Interessierten zu der Geburtstagsfeier ein. Die Gäste erwartet ein Buffet mit arabischen Spezialitäten. Zudem können

Besucher an diesem Tag zum letzten Mal die Ergebnisse aus dem Kunstprojekt „Wenn Bilder zu uns sprechen“, bewundern, welches die Kunsttherapeutin Irene Rieder angeleitet hatte. ■

### Fahrbahnerneuerung B 462: weiterhin halbseitige Sperrung

Die Fahrbahnsanierung der B 462 zwischen Gernsbach und Hilpertsau biegt in die Zielgerade ein. Nachdem die Asphaltarbeiten zwischen der Talstraße und der Markgraf-Berthold-Straße in Richtung Gernsbach fertiggestellt werden konnten, wird seit letzter Woche der Fahrstreifen Richtung Rastatt erneuert. Dies erfolgt ebenfalls unter einer halbseitigen Sperrung mit Ampelregelung. Voraussichtlich ab Ende Oktober 2018 wird an zwei Wochenenden der Bereich vor dem Tunnel Gernsbach erneuert und über die gesamte Strecke eine lärmmindernde Asphaltdeckschicht eingebaut. Die Termine für die hierfür erforderlichen Vollsperrungen der B 462 und die Umleitungsstrecken werden rechtzeitig bekannt gegeben. Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmer für die Belastungen und Behinderungen um Verständnis. ■

## Gratulation zum 15-Jährigen



Zur Geburtstagsfeier zum 15-jährigen Bestehen des Gernsbacher Wochenmarktes an seinem jetzigen Standort in der Salmengasse kamen viele Gratulanten. Bürgermeister Julian Christ dankte allen Beteiligten und überreichte dem langjährigen Marktmeister Walter Westhoff als Dankeschön ein kleines Präsent. Den Gernsbacher Wochenmarkt finden Sie jeden Freitag von 7 bis 13 Uhr in der Salmengasse. V.l.n.r.: Marktmeister Walter Westhoff, Bürgermeister Julian Christ, Clown Schorsch. ■

Foto: Stadt Gernsbach



# Impressionen vom





# 43. Gernsbacher Altstadtfest



Fotos: Stadt Gernsbach, Veronika Gareus-Kugel (2)



# Gernsbach gewinnt Bronzemedaille beim Städtewettbewerb

**N**eu neun mittelbadische Kommunen sowie insgesamt 2.754 Bürger haben sich an der Gesundheitsinitiative „Die bewegte Stadt - der bewegte Mensch“ beteiligt. Gernsbach erreichte dabei unter tatkräftiger Beteiligung des TV Gernsbach einen sehr guten dritten Platz.

Stundenlanges Sitzen ist für viele Büroarbeiter nicht zu vermeiden. Gleichwohl schadet Dauersitzen, weil der menschliche Körper dazu nicht geschaffen ist.

Eine neue Studie belegt, dass eine Stunde Bewegung acht Stunden Sitzen kompensiert. Allen, die beruflich dem langen Sitzen nicht entkommen können, macht diese Studie jetzt Mut für eine bewegte Stunde am Tag. Dabei ist es gleich, ob eine Jogging- oder Walkingrunde, vor oder nach der Arbeit, durchgeführt wird, oder ob der Weg zur Arbeit und zurück mit dem Rad bewältigt werden kann. Bei der Bewegungsinitiative waren Bürgerinnen und Bürger ohne Altersbeschränkung dazu aufgerufen, in den jeweiligen Veranstaltungsorten ins Stadion zu kommen und fünf Runden ohne Zeitmessung zu gehen, zu walken oder zu laufen. Mit



*Bewegung tut gut. Das zeigten 343 Gernsbacher von jung bis alt beim Aktionstag im Stadion.*

*Foto: PKZ*

einer Einwohnerquote von 7,0 Prozent Beteiligung und 571 Mitmachenden ging Kuppenheim bei dem Städtewettbewerb als Siegerin hervor. Den zweiten Platz holte sich Malsch und ebenfalls aufs Treppchen kam knapp dahinter Gernsbach mit 343 Teilnehmenden und einer Einwohnerquote von 2,4 Prozent. An der Bewegungsinitiative haben natürlich

auch trainierte Menschen teilgenommen. Gleichwohl war der Anteil der Menschen, die im Alltag Bewegung suchen, umfangreicher. So haben auch Schwangere, Frauen und Männer mit Kinderwagen, Menschen mit Gehhilfen und Kinder, die gerade das Laufen gelernt haben, zu der erfolgreichen Veranstaltungsreihe beigetragen. ■

## SONNENUHREN-FÜHRUNG

# Exkursion zur Vielfalt der Solarzeitmesser

**Z**u einem Sonnenuhren-Spaziergang lädt die Tourist-Info am Samstag, 6. Oktober, mit Gerhard Schäuble ein. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr an der Konzertmuschel im Kurpark in Gernsbach. Besucht werden Sonnenuhren an den Standorten Kurpark/Konzertmuschel, dann im Clemm'schen Garten und als Abschluss - um 11.15 Uhr - im Rathaushof. Zwischendurch werden auch zwei Modelle vorgestellt.

Die Teilnehmer sehen bei dieser Vormittags-Exkursion Sonnenuhren in ihrer Formen- und vor allem Systemvielfalt, ausgeführt in unterschiedlichen Materialien. So begegnen sie einer äquatorparallelen Uhr und drei Horizontal-Uhren. Ein seltenes Exemplar stellt die auf der Spitze stehende Würfeluhr im Clemm'schen Garten dar. Zu Beginn des Spazierganges kann sich



*Die Formen- und Systemvielfalt der Sonnenuhren (hier am Salmenplatz) verdeutlicht Gerhard Schäuble bei seinem Spaziergang am 6. Oktober. Foto: Stadt Gernsbach*

jeder Teilnehmer selber als Sonnenuhr einbringen, denn die Boden-Uhr im Kurpark benötigt, um aktiviert zu werden, eine Person als Schattenwerfer (Zeiger): eine spannende Zeitbestimmung auch für Kinder. Die Uhr im Rathaushof weist eine Weltzeituhr auf und zeigt die einzelnen Monate an. Schließlich wird anhand von Modellen die Entstehung von zwei Horizontaluhren gezeigt. Die Grundmerkmale und Unterschiedlichkeiten der einzelnen Objekte werden erläutert und es wird die Handhabung der Zeitablesung erklärt und in der Praxis ausprobiert. Angesprochen werden auch Geschichte und Entwicklung dieses Kulturgutes und allgemein Interessantes zu Zeit, Zeitmessung und astronomischen Gegebenheiten.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. ■



## GLOCKENLÄUTEN ZUM FRIEDENSTAG „Friede sei ihr erst Geläute“

**E**uropaweit wird im Rahmen des Internationalen Friedenstag am 21. September um 18 Uhr zum Glockenläuten aufgerufen. Die Evangelische Landeskirche Baden initiiert das gemeinsame Innehalten zusammen mit dem Erzbistum Freiburg im Europäischen Kulturerbejahr 2018.

In Deutschland rufen der Deutsche Städtetag, der Deutsche Städte- und Gemeindebund, das Kulturbüro der Evangelischen Kirche Deutschland, das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken und das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz gemeinsam alle Glockenbesitzer auf, sich am europaweiten Glockenläuten zu beteiligen. Das Glockengeläut wird mit Gebeten begleitet und gilt den Opfern der heutigen Kriege. Besonders soll dabei an das Ende des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren erinnert werden. Auch die Stadt Gernsbach beteiligt sich am Europäischen Glockengeläut. Alle kommunalen und kirchlichen Gernsbacher Glockenbesitzer werden am Freitag zum gemeinsamen Innehalten eingeladen. In Gernsbach können alle Bürgerinnen und Bürger in der evangelischen St. Jakobskirche zusammen mit Pfarrer Ulrich Eger und Pfarrer Hans-Joachim Scholz gedenken und sich besinnen. In der katholischen Gemeinde leitet Pfarrer Michael Keller in der Krypta in Obertsrot das Gebet. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen. ■

## Baumkundliche Wanderung



Rund um Schloss Eberstein führt eine Wanderung mit Rainer Schulz, Natur-Baumführer und Schwarzwaldguide, am Sonntag, 23. September, um 11 Uhr. Die Teilnehmer erfahren einiges über das Wirken der Bäume, auch über die Verbindungen zu Menschen früher und heute. Teils führt diese Tour über das Aboretum, den Baumlehrpfad. Die Weglänge beträgt rund drei Kilometer, die Dauer bis zu drei Stunden. Es geht über teils steile Pfade und Wege um das Schloss. Festes Schuhwerk ist deshalb von Vorteil. Bei Nässe kann der teils felsige Pfad auch stellenweise rutschig sein. Treffpunkt ist am Schlosstor. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, weitere Informationen bei Rainer Schulz, Telefon 07225 75177. ■ Foto: R. Schulz

## Die Natur im Wandel der Zeit



Es sind überwiegend Bilder aus dem Murgtal und der näheren Umgebung wie Kurpark und Altstadt in Gernsbach, Dalienschau in Bernersbach, Rosengarten in Baden-Baden oder Herbstbilder und Winter auf dem Kaltenbronn. All dies zeigt Josef Kern in einer Tonbildschau am Montag, 24. September, im Mediclin Reha-Zentrum. Beginn ist um 18.30 Uhr im Vortragsraum. Der Eintritt beträgt 3,50 Euro. ■ Foto: J. Kern

### Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

**GERNSBACH**

Fr., 21. Sept. Bürgerinitiative Gifffreies Gernsbach, die "BiGG". Information und Diskussion zum aktuellen Stand ihrer Bemühungen.

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

### Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt

**GERNSBACH**

Fr., 21. Sept. Anne Mörmann, Maike Vierling Info über Jin Shin Jyutsu - Selbsthilfeprogramm, Kreativ-Therapie und Coaching für die ganze Familie

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine



# Wolfsprävention - Maßnahmen im Schadensfall

**D**ie Stadt Gernsbach verfügt über 24 Tierhalter, die mit Herzblut und viel Einsatz Landschaftspflege durch Schaf-, Ziegen-, Rinder- und Pferdehaltung betreiben. Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin bekräftigt: „Dies ist die kostengünstigste, nachhaltigste und ökologischste Möglichkeit, Flächen im Außenbereich zu pflegen und langfristig offen zu halten, besonders bei uns im Murgtal.“

Der jüngste Vorfall in Gernsbach, bei dem ein Reichentäler Tierhalter vermutlich durch einen Wolfsangriff zwei Mutterschafe und zwei Lämmer verloren hat, ist für alle Tierhalter eine Herausforderung. Bürgermeister Julian Christ signalisiert: „Wir wollen Sie nicht alleine lassen mit diesem Thema und tun als Stadt, was wir können. Mein Dank an alle Tierhalter für ihren wertvollen Beitrag zum Naturschutz in Gernsbach. Allerdings liegen die Präventionsmaßnahmen nicht in der Verantwortung der Kommunen, sondern sind Ländersache.“

Zur Vermeidung von Schäden durch Wölfe gewährt das Landesumweltministerium zurzeit eine Förderung in Höhe von 90 Prozent für die Anschaffung von entsprechenden Schutzzäunen. Da die



Ziegen in Reichental. Die Stadt lässt die Tierhalter beim Thema Wolfsprävention nicht allein.

Foto: Stadt Gernsbach

Installation der Anlagen jedoch den Tierhaltern überlassen bleibt, hat das städtische Liegenschaftsamt, vertreten durch Angelika Zimmermann, zur Unterstützung eine Infoveranstaltung zum Thema Zaunbau organisiert. Der Experte prüfte unter anderem Zaunanlagen vor Ort und gab Tipps zur richtigen Installation.

Informationen zur Stellung der Förderanträge für Schutzmaßnahmen gibt es unter [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de). Die Formulare stellt auch das Rathaus - Zimmer 304 - zur Verfügung. Ehrenamtliche Hilfe beim Zaunbau leistet auch ‚Wikiwolves‘. Informationen hierzu gibt es unter [www.wikiwolves.org](http://www.wikiwolves.org) ■

## BÄUME IM GERNSBACHER KURPARK

# Die Chinesische Blaugurke - „Decaisnea fargesii“

**D**ie Serie „Bäume im Kurpark“ wird in Text und Foto vorgestellt von Gisela Plätzer. Die mehrteilige Serie betrachtet besondere Gewächse im Gernsbacher Kurpark aus der Nähe - dieses Mal die Chinesische Blaugurke.

Als Baum im klassischen Sinne kann man dieses eigenartige Gewächs nicht bezeichnen: Es ist ein sommergrüner, staksig wachsender Strauch, sparsam verzweigt, der im Alter schirmartig bis zu drei Meter hoch werden kann. Besucher finden ihn im hinteren Kurpark mit der Baumnummer B 15 (Weg parallel zur Hildastraße - Grünfläche Nähe Frauen-Skulptur, am Gehölzrand, auf der Seite der Sitzbank). Entdeckt wurde dieser Strauch von dem belgischen Botaniker Joseph Decaisne (1807-1882). In zwei Arten kommt er in Westchina, in einer Art im Himalaja-Gebiet vor. Die gerne in Parks gepflanzte Blaugurke wirkt nicht



Die Chinesische Blaugurke gehört zu den eigenartigsten Gewächsen, die im Gernsbacher Kurpark wachsen und gedeihen.

Foto: G. Plätzer

nur mit ihren 50 bis 80 Zentimeter langen, gefiederten Blättern sehr dekorativ - auch die ungewöhnlichen blauen Früchte geben ihm sein ganz besonderes Aussehen. Im Herbst verfärben sich die Blätter goldgelb und nach Fall des Laubs fallen die blauen Früchte besonders ins Auge. Die sechs bis zehn Zentimeter langen blauen Früchte sind bohnen- bis gurkenähnliche Schoten, die sich beim Anfassen rau anfühlen.

Die Schoten enthalten Samen, eingebettet in einem gallertartigen, süßlich schmeckenden Fruchtfleisch, das essbar ist und gerne in China frisch auf den Tisch kommt. Wohl wegen der Form der Schoten bezeichnen die Chinesen die Früchte auch als Katzenkotgurke. Zur Zeit leidet die Blaugurke im Kurpark unter der Trockenheit - ihre Zweige hängen stärker als in anderen Jahren Richtung Boden. Die Früchte sind aber sehr gut sichtbar und laden zum Betrachten ein. ■



# BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

## Notdienste der Ärzte

### Ständige Notrufnummern -

#### Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

## Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

## Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag, Telefon 01805 19292-122

## Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter [www.kzvbw.de/site/service/notdienst](http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst) zu erreichen.

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr  
**Samstag, 22./Sonntag, 23. September**  
Dr. Götz, Hechtstraße 15, Rastatt-Wintersdorf, Telefon 07229 186858

## Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Telefon 07225 98899-2255,  
Online-Beratung:  
[www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

## Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen  
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

## Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de)

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

### Donnerstag, 20. September

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3,  
Gernsbach,  
Telefon 07224 3397

### Freitag, 21. September

Flößer-Apotheke, Landstraße 4, Hörden,  
Telefon 07224 5513

### Samstag, 22. September

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26,  
Bad Rotenfels,  
Telefon 07225 72121

### Sonntag, 23. September

Wendelinus-Apotheke,  
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,  
Telefon 07224 991780

### Montag, 24. September

Eberstein-Apotheke,  
Beethovenstraße 30, Ottenau,  
Telefon 07225 70304

### Dienstag, 25. September

Murgtal-Apotheke,  
Gottlieb-Klumpp-Straße 12,  
Gernsbach,  
Telefon 07224 3806

### Mittwoch, 26. September

St. Laurentius-Apotheke,  
Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels,  
Telefon 07225 1302

## Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach,  
Telefon 07224 1820

Die Fachstelle Sucht in Gernsbach bleibt vorerst mittwochs am Vormittag geschlossen. Geöffnet ist sie nachmittags von 15 bis 17.30 Uhr in den Zeiten der offenen Sprechstunde. Freitags bleibt die Fachstelle Gernsbach wie bisher von 9 bis 13 Uhr geöffnet.  
Weitere Termine nach Vereinbarung.

## Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach  
Information und Beratung:  
Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 990479

## Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach  
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail:

[info@sozialstation-gernsbach.de](mailto:info@sozialstation-gernsbach.de)

### Dienst der Schwestern/Pfleger am Samstag, 22./Sonntag, 23. September

Sieglinde Kraft, Heike Bäuerle,  
Julia Löbbecke, Olga Rejngardt,  
Andrea Klebowski, Carola Schwab,  
Sylwia Dortmann, Jenny Feil

Alle Angaben ohne Gewähr!





## Seniorentreff bietet interessantes Programm

**A**m Donnerstag, 27. September, ist es wieder so weit, der Seniorentreff geht in sein 51. Jahr. Es ist Reiner Sontheimer erneut gelungen, ein interessantes und qualitativ hochstehendes Programm zu erstellen.

Die Senioren-Nachmittage gewinnen ihre Bedeutung nicht nur durch das Programm, sondern zielen vor allem auf das gemütliche Zusammensein, denn das ist es, was ältere Menschen brauchen. Die Begegnungen finden wie immer alle zwei Wochen donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr im Karl-Barth-Haus statt, und sind vor allen Dingen ökumenisch, was bedeutet, dass jeweils Geistliche beider Konfessionen zu Beginn die Andacht halten. Zu Beginn am 27. September ist es schon Tradition, dass der Leiter der Musikschule, Werner Roth, mit seiner Begleitung den Senioren musikalische Leckerbissen serviert. Dazu gibt er noch interessante Informationen zu den einzelnen Stücken. Am 11. Oktober hat der Geschäftsführer des Klinikums Mittelbaden, Jürgen Jung, sein Kommen zugesagt. Er wird die einzelnen Schwerpunkte des Klinikums erläutern, damit die Senioren wissen, wo sie sich bei den verschiedenen Beschwerden hinwenden können. Am 25. Oktober wird Sybille Gogeissl aus Kuppenheim ein Mundartfest offerieren unter der Überschrift

„Gschichdle un Gschichdle“. Darauf werden sich viele besonders freuen. Etwas Besonderes gilt es am 8. November zu erleben. Der Sohn des langjährigen Gernsbacher Stadtpfarrers Dr. Gießer, der Arzt Dr. Joachim Gießer, war bereit, einen Vortrag mit dem Thema „Schmerztherapie“ zu übernehmen und freut sich auf Gernsbach und das Karl-Barth-Haus. Es folgen am 22. November die Querflöten-Musikschüler von Roswitha Friedel, die im vergangenen Jahr den Senioren mit ihrem Vorspiel große Freude bereitet haben. Der erste Teil des Programms des Winterhalbjahres 2018/19 endet am 6. Dezember mit der gemeinsamen Adventsfeier für die Senioren der Liebfrauengemeinde und der St. Jakobsgemeinde.

Kurz einen Blick auf den zweiten Teil. Er beginnt mit einer Reise nach Norwegen. Es folgt der Besuch des Bürgermeisters. Zwei Männerchöre singen, die Dilettantos und der Männergesangverein Scheuern. Hansjörg Wallraff bietet einen musikalischen Nachmittag. In der Fastnachtszeit gibt es einen Film vom Karneval in Rio. Der Chefarzt der Geriatrie im Mediclin wird über das Thema „Leben mit Luftnot“ sprechen. Den Schluss bildet am 18. April das ökumenische Abendmahl. Weitere Informationen gibt gerne Reiner Sontheimer, Telefon 1214. ■

## MEDICLIN REHA-ZENTRUM

### Vortrag: Vorsorgevollmacht

**A**m Donnerstag, 20. September, laden das MediClin Reha-Zentrum und die Rechtsmanufaktur in Baden-Baden zu einem gemeinsamen Vortrag mit dem Thema „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ ins Reha-Zentrum ein.

Vorsorge treffen, um im Rahmen privatrechtlicher Regelungen seine finanziellen, gesundheitlichen und aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten an eine Person des Vertrauens zu übergeben - für den Fall, dass man aufgrund einer Erkrankung oder eines Unfalls diese Dinge nicht mehr selbst regeln kann: darum geht es beim Thema Vorsorgevollmacht. Es wird alternativ auch die

Möglichkeit der Einrichtung einer rechtlichen Betreuung und deren Aufgaben vorgestellt. Erweitert wird dieses Thema um den Baustein „Patientenverfügung“, in der ein Mensch Wünsche hinsichtlich der Behandlungsform äußert, die zu berücksichtigen sind, wenn das Lebensende absehbar ist.

Der Chefarzt der Geriatriischen Rehabilitation, Dr. Mathias Kramer, referiert zusammen mit Sven Bohnert, Rechtsanwalt der Rechtsmanufaktur Baden-Baden, über diese Themenschwerpunkte. Im Anschluss stehen die Referenten für Fragen zur Verfügung. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Um telefonische Voranmeldung unter 992-0 wird gebeten. ■

## PROBLEMSTOFF-SAMMLUNG

### Schadstoffmobil

**D**as Schadstoffmobil des Landkreises Rastatt macht am Samstag, 22. September, von 11 bis 14 Uhr auf dem Färbertorplatz Station. In dieser Zeit können Problemstoffe aus Haushalten abgegeben werden. Grundsätzlich verboten ist das Abstellen von Abfällen vor Beginn und nach Ende der Sammlung.

Angenommen werden im Haushaltsbereich angefallene Dispersionsfarben, Lacke und andere umweltschädliche Chemikalien von Abbeizmitteln über Klebstoffe und Pflanzenschutzmittel bis hin zu Waschmitteln und WC-Reinigern. Darüber hinaus können bei der Sammlung Altmedikamente, Batterien, CDs und DVDs sowie Speiseöle und -fette entsorgt werden. Kleine Elektro- und Elektronikgeräte (PC-Laufwerke, Drucker, Telefone, Bohrmaschinen, Bügel-eisen, Kaffeemaschinen), Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können ebenfalls beim Schadstoffmobil zur umweltgerechten Entsorgung kostenlos abgegeben werden. Kostenpflichtig ist dort mit 50 Cent je Liter die Abgabe von Altöl. Einige Materialien und Gegenstände werden bei der Problemstoffsammlung zurückgewiesen. Nicht angenommen werden zum Beispiel Zement-, Putz- und Klebersäcke. Diese Abfälle sind als Bauschutt zu entsorgen. Auch asbesthaltige mineralische Abfälle und Mineralwolleabfälle werden beim Schadstoffmobil nicht angenommen. Sie sind gegen Gebühr bei der Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier anzuliefern.

Große Elektrogeräte wie Waschmaschinen, Mikrowellengeräte, Dunstabzugshauben, Kühlgeräte, Fernseher und sonstige Monitore können ebenfalls nicht bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden. Diese werden, wie auch alle anderen Elektrogeräte, bei der bereits genannten Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ angenommen.

Gefährliche Abfälle aus dem Gewerbebereich und aus anderen Einrichtungen als privaten Haushalten werden bei dieser Problemstoffsammlung ebenfalls nicht angenommen. Sie sind von den Firmen und Einrichtungen selbst über zugelassene Betriebe zu entsorgen. ■



## Infostand

**D**ie Kinder der Naturpark-Schule Hilpertsau haben mit Unterstützung des OGV Obertsrot/Hilpertsau und des OGV Reichtal einen Streuobstsmelttag veranstaltet und beim Besuch des Saftmobils leckeren Apfelsaft gepresst. Am 28. September berichten sie darüber bei einem Infostand auf dem Wochenmarkt.

Im Rahmen des Streuobstprojektes beschäftigte sich die vierte Klasse intensiv mit den Hintergründen zur Erzeugung von Saft. Sie stellten die Vor- und Nachteile von Plantagen- und Streuobstwirtschaft gegenüber und verfolgten den ökologischen Fußabdruck der im Supermarkt angebotenen Äpfel und Säfte. Aus diesen Erkenntnissen wurden Einkaufstipps entwickelt, die die Kinder unter anderem an ihrem Infostand auf dem Wochenmarkt präsentieren werden. Der gepresste Saft kann dabei auch verkostet werden. Eingehende Spenden kommen dem neuen Schulgartenprojekt zugute. Gleichzeitig informiert der Naturpark über seine Streuobst-Aktionswochen der Naturpark-Wirte, die vom 15. September bis 31. Oktober stattfinden. Im Rahmen der Aktionswochen finden sich besondere regionale Produkte auf den Speisekarten der teilnehmenden Gastronomen. Durch die Aktionswochen werden Kleinstbetriebe und private Streuobst-Erzeuger unterstützt. ■

## Musik, Bilder und Geschichten aus Irland



"Céilí" widmet sich ganz besonders der keltischen sowie irischen Musik.

Foto: privat

**I**m Obertsroter Kirchl startet am Samstag, 29. September, mit „Céilí - The Irish Soul“ die diesjährige Herbstsaison.

Irland mit Herz und Seele: Nach ihren erfolgreichen irischen Abenden und der jährlich stattfindenden Tour „A Celtic Winter Night“ präsentiert die Irish-Folk-Formation „Céilí“ zusammen mit der Fotografin Yasmin Mineo ein konzertantes Programm: The Irish Soul. Musik, Bilder und Geschichten führen die Zuhörer nach Irland, einer Insel, die fasziniert durch ihren Charakter und ihre tief verwurzelten Traditionen. Geborgen in einer wunderschönen Landschaft spiegeln sich diese in Erzählungen und der Musik wider.

In der Besetzung Katja Lojer (Irischer Dudelsack, Cello, Flöten), Steffen Korf (Gesang, Gitarre, irische Trommel), Leonie Schalk (Kontrabass, Querflöte) und Klaus Stocker (Gitarre) und zusammen mit den in Irland aufgenommenen Momenten der künstlerisch schaffenden Fotografin Yasmin Mineo entsteht eine Hautnah-Atmosphäre, die die Zuhörer einlädt, eine der schönsten Inseln der Welt in ihren verschiedensten Facetten kennenzulernen - Irland. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass um 19 Uhr. Das Ticket kostet 10 Euro. Um vorherige Reservierung auf der Website <https://kultur-irkirchl.weebly.com> wird gebeten. ■

## BÜCHEREI GERNSBACH



### Schöne Literatur für Erwachsene

**Zeit der Schwalben** \* Nikola Scott: England in den 50er Jahren: eine bunte Gesellschaft verbringt den Sommer auf einem Herrensitz in Sussex, unter ihnen die 16-jährige Elizabeth, die sich dort zum ersten Mal verliebt. Vierzig Jahre später erhält Adele Harington nach dem Unfalltod ihrer Mutter eine mysteriöse Nachricht, die sich auf eben diesen unbeschwerten Sommer bezieht.

**Das Dorf** \* Katrin Seddig: Die 12-jährige Jenny freundet sich mit dem 17-jährigen Maik an und verbringt gemeinsam mit ihm die Sommerferien in ihrem Dorf in Norddeutschland. Durch Zufall finden die Jugendlichen heraus, dass Jennys Mutter eine Affäre hat und dringen dadurch in ein enges Dickicht aus Lügen und Geheimnissen vor, stoßen dabei sogar auf ein Verbrechen.

**Die Symphonie des Augenblicks** \* Marie Fitzgrald: Der 80-jährige blinde Pianist Claude freundet sich mit dem Obdachlosen an, der vor seinem Haus Quartier bezogen hat. Gemeinsam mit Claudes begabtem Klavierschüler Corentin retten sie schließlich die junge Nachbarin, die von ihrem Mann geschlagen wird, und flüchten mit ihr. Eine ganz besondere Reise nimmt ihren Lauf.

**Sag' den Wölfen, ich bin zu Hause** \* Carol Rifka Brunt: Jane Elbus verliert ihren geliebten Onkel an die unheimliche Krankheit AIDS und darf bald feststellen, dass sie mit ihrer Trauer um ihn nicht alleine ist.

**Drei Tage und ein Leben** \* Pierre Lemaitre: Im Winter 1999 verschwindet der kleine Rémi. Das ganze Dorf sucht ihn, bis ein Schneesturm die Suche beendet. Drei Tage lang bangt der 12-jährige Antoine entdeckt zu werden, denn er weiß, was mit Rémi geschah.

**Und das neue Werk von Robert Seethaler: Das Feld**

**Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach** - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054  
**Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr





# ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER



## Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr.

## Gästebegrüßung, anschließend Stadtführung

Nächste Termine am Freitag, 21. und 28. September, jeweils um 13.30 Uhr im Alten Rathaus. Anschließend Stadtführung (kostenfrei).

## Platzkonzert

Am Sonntag, 23. September, um 17 Uhr mit dem MV Lautenbach beim Wirtshaus Grammophon.  
Am Mittwoch, 26. September, um 18.30 Uhr mit der Stadtkapelle Gernsbach im MediClin Reha-Zentrum.

## Altstadtsommer 2018

Von Samstag, 14 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, ist die Altstadt zwischen dem Abzweig Färbtorstraße und Storrentorstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt.

## Führung Rund um Schloss Eberstein Mythologie der Bäume

Treffpunkt vor dem Schlosstor, Weglänge: ca. 3 km, Dauer: bis 3 Stunden, teils steile Pfade und Wege um das Schloss. Festes Schuhwerk von Vorteil. Anmeldung ist nicht erforderlich, weitere Informationen bei Schwarzwaldguide Rainer Schulz, Telefon 07225 75177. Nächster Termin am Sonntag, 23. September, um 11 Uhr.

## Ausstellung im Storchenturm

Bis 7. Oktober ist der Storchenturm wieder sonntags von 15 bis 17 Uhr für Besucher zugänglich. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

## Waldmuseum

Immer sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gruppenführung nach Vereinbarung mit Günter Knapp, Telefon 40219, oder Touristinfo Gernsbach.

## Führung Kunstweg am Reichenbach

Dauer: ca. 2,5 Stunden, Weglänge: 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, nach der Firma Holzbau Wurm, ohne Anmeldung. Nächster Termin am Sonntag, 7. Oktober, um 11.30 Uhr.

## Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

*Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn nur mit Anmeldung, Telefon 655197 oder E-Mail: [info@infozentrum-kaltenbronn.de](mailto:info@infozentrum-kaltenbronn.de)*

## Von Turm zu Turm -

### vom Baumwipfelpfad zum Hohlohturm

Aussichten in und über den Wipfeln genießen! Gemeinsames Wandern und individueller Naturgenuss! Unterwegs vom Sommerberg zum Kaltenbronn gibt es natürlich auch spannende Informationen zu Wildtieren, Hochmooren,

Wäldern oder Waldwirtschaft. Startpunkt ist der Baumwipfelpfad mit dem überwältigenden Blick von der 40 m hohen Plattform. Endpunkt ist der Hohlohturm mit der Aussicht von über 1000 müN auf Rheintal und Vogesen. Die Rückfahrt ist ab 17 Uhr mit dem Bus nach Bad Wildbad Bahnhof (17.30 Uhr). Treffpunkt Baumwipfelpfad Schwarzwald (Sommerberg), Weglänge: 14 km, Dauer: ca. 6 Stunden, für alle ab ca. 12 Jahren, Kosten: 5 Euro/Person, Kinder unter 10 Jahren kostenfrei, Eintritt Baumwipfelpfad und Busfahrkarte für die Rückfahrt müssen selbst bezahlt werden, Vesper und Getränke nicht vergessen! **Die Veranstaltung am Samstag, 22. September, fällt leider kurzfristig aus.**

## Kräuterwissen das ganze Jahr

### Kooperation Infozentrum Kaltenbronn - Weidenhof - Naturschule

### Delikatessen am Wegesrand - Kräuterwanderung intensiv

In unserer modernen Zeit ist viel Wissen um Heilkräuter und dem Leben mit der Natur verloren gegangen. Wir haben vergessen, dass Pflanzen unsere Lebensgrundlage sind, dass sie uns ein gutes Lebensgefühl geben und uns heilen können. An diesem Tag wandern wir durch die Natur und erfahren viel Wissenswertes über essbare Wild- und Heilkräuter sowie die Herstellung von Tees. Es findet ein gemeinsames Picknick am Weidenhof statt. Mitbringen: Wetterfeste Kleidung, 1 bis 2 Liter Trinkwasser sowie ggf. Sonnenschutz, Verpflegung wird gestellt. Sonstiges: Bitte kommen Sie „duftfrei“, verzichten Sie auf Parfüms, ätherische Öle, duftende Seifen etc. Dies ist besonders wichtig, um intuitiv wahrnehmen zu können. Treffpunkt Weidenhof, Gernsbach-Staufenberg. Nutzen Sie bitte öffentliche Verkehrsmittel (Buslinie 244 Bad Herrenalb/Baden-Baden, Ausstieg Haltestelle Staufenberg Mitte, von dort ca. 5 Minuten Fußweg), Dauer: 6 Stunden, für alle Interessierten ab 18 Jahren, Kosten: 50 Euro/Person. Nächster Termin am Samstag, 22. September, 11 Uhr.

## Zauberhafte Naturkränze

### aus Bestandteilen des Waldes

In früheren Zeiten wurden im Verlaufe des Jahres unterschiedliche Kränze aus Naturmaterialien gefertigt. Kunstvoll oder ganz schlicht, das hing vom aktuellen Angebot der Umgebung ab. Bei einem Streifzug durch den Herbstwald sammeln wir immergrüne Pflanzen, duftende Zweige, unterschiedliche Zapfen, Rinden, Beeren, Flechten, Moose und was uns die Natur sonst noch bietet. Wir lassen unserer Fantasie freien Lauf und binden oder stecken während unseres Spaziergangs die Zutaten zu einzigartigen Kränzen. Ganz nebenbei gibt es hilfreiche Informationen zu den Fundstücken. Am Ende nimmt jeder Teilnehmer einen ganz besonderen Kranz mit nach Hause, der noch lange an die Stimmung des Waldes erinnert. Bei schlechtem Wetter entfällt der gemeinsame Spaziergang, Material wird dann gestellt. Mitbringen: Sammelkorb, Rebschere. Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, Dauer: ca. 3 bis 4 Stunden, für alle ab ca. 12 Jahren, Kosten: 10 Euro/Person. Nächster Termin am Sonntag, 23. September, 13 Uhr.



## WALDORF- KINDERGARTEN

### Vortrag

**„Was macht Kinder kompetent für das digitale Zeitalter?“** Darüber spricht Prof. Dr. Rainer Patzlaff auf Einladung des Waldorfkindergartens am Donnerstag, 18. Oktober, um 20 Uhr im DRK-Haus (Am Bachgarten).

Längst schon hat sich gezeigt, dass die Digitalisierung weiterer Lebensbereiche nicht nur Vorteile bringt, sondern auch bedeutende Gefahren, vor allem für die Autonomie des Menschen und seine Gesundheit. Die heranwachsende Generation wird also vor einer gewaltigen Aufgabe stehen, um nicht nur sachkompetent, sondern auch medienmündig mit der neuen Technik umzugehen.

Wie können wir unsere Kinder pädagogisch dafür ausrüsten? Seriöse Wissenschaft wie die moderne Hirnforschung weiß, dass die von der Industrie geforderte und von Bildungspolitikern blindlings übernommene Einführung digitaler Medien in den Kindergarten eine krasse Fehlentscheidung wäre, weil sie die notwendigen Fähigkeiten nicht stärkt, sondern schwächt, betont der Waldorfkindergarten. Was also ist der richtige Weg zu einer echten Medienmündigkeit? Professor Patzlaff ist international bekannt als langjährig erfahrener Waldorflehrer, Autor, Medienforscher und Dozent an pädagogischen Ausbildungsstätten, Gründer und Leiter des IPSUM-Instituts in Stuttgart. Bis 2014 war er Professor für Kindheitspädagogik an der Alanus-Hochschule in Alfter (bei Bonn). Sein Buch „Der gefrorene Blick“ ist seit Jahren ein Klassiker der Medienpädagogik. ■

Neben der 112 ist  
Ihre **HAUSNUMMER**  
die wichtigste  
Nummer bei einem  
**NOTFALL!**

## ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM

### Schulbeginn für die neuen Fünftklässler



Herzlich willkommen geheißen wurden die Fünftklässler bei ihrem ersten Schultag im Albert-Schweitzer-Gymnasium.  
Foto: ASG

**A**m 11. September erlebten die 50 neuen Fünftklässler ihren ersten Schultag am Albert-Schweitzer-Gymnasium. Schulleiter Stefan Beil begrüßte sie sowie ihre Eltern, Geschwister und Verwandten feierlich im Lichthof des Gymnasiums und hob die Bedeutung der sozialen Verantwortung hervor, die am ASG gepflegt wird - ganz im Sinne des Namensgebers Albert Schweitzer.

Neben dem Elternhaus sei die Schule der Ort, an dem Talente erkannt und gefördert würden. Ein herzliches Willkommen von Schülerseite ging an die Fünfer auf Englisch, Französisch, Spanisch, Lateinisch und Chinesisch, den fünf Sprachen, die am ASG unterrichtet werden. Ebenso begrüßte die Vositzen- de des Fördervereins der Schule, Antje Seidenberg, die Neuankömmlinge.

In diesem Jahr wurden zwei fünfte Klassen mit 26 beziehungsweise 24 Schülern gebildet. Die 5 a wird von Frau Rappold und Herrn Stilling, die 5 b von

Herrn Kleinbub und Frau Moll jeweils als Klassenlehrerteam geleitet. Die Paten aus den 9. Klassen werden die Fünftklässler durch das erste Schuljahr begleiten und ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die Schüler können sich neben vielen neuen Fächern auf ein umfangreiches AG-Angebot freuen. Das vor zwei Jahren eingeführte Förderkonzept für die Unterstufe wurde weiterentwickelt. Das Angebot umfasst die Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch. Es handelt sich um ein sogenanntes Differenzierungsangebot, das die Schüler durch individuell zusammengestelltes Lernmaterial zu selbständigem Arbeiten anleitet. Langfristig sollen die Schüler in der Lage sein, ihre Lernerfolge eigenständig zu erzielen. Zum Abschluss der Aufnahmefeier versammelte sich die große Schulgemeinschaft um das lichtdurchflutete Atrium und nahm die junge Schar mit einem bunten Luftballonregen und viel Applaus in ihre ASG-Reihen auf. ■

|  |  |  |
|--|--|--|
| <b>Kinocenter Gernsbach</b><br>Bleichstraße 40<br>Tel. 07224/2115<br>Programm vom<br>20.09. - 26.09.2018<br>Montag und Dienstag =<br>Kinotag (außer Feiertage) | <b>Das schönste Mädchen der Welt</b><br>2D: DO-SO 17.30 Uhr<br>Hotel Transsilvanien 3<br>2D: Samstag und Sonntag 15.15 Uhr<br>Grüner wird's nicht, sagt der<br>Gärtner und flog davon<br>2D: MO-MI 17.30 Uhr<br>DIE SING-ALONG VERSION<br>nur am Mittwoch 19.45 Uhr<br>Mamma Mia! - Here we go Again | <b>Der perfekte Film zum Lochen - und zum Weinen</b><br><b>Book Club-Das Beste Kommt Noch</b><br>2D: tägl. 20.00 Uhr<br><b>Klassentreffen 1.0</b><br><b>Die unglaubliche Reise der<br/>Silberrücken</b><br>2D: Sa/So 15.00 Uhr<br>tägl. 17.15 Uhr<br>DO-DI 19.45 Uhr |
| <a href="http://www.kinocentergernsbach.de">www.kinocentergernsbach.de</a>   |  |  |

## Herbstprogramm mit großem Angebot

**F**ür folgende Kurse sind noch Anmeldungen möglich:

### Innere Balance durch Autogenes Training - Infoabend

An diesem Abend erhalten Sie Informationen zu Inhalt und Ablauf des Kurses, der 8 x montags, ab 1. Oktober von 19 bis 21 Uhr im MediClin Reha-Zentrum stattfinden wird. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung unter 657174.

### Pilates, Faszientraining mit der Blackroll und Stretching

Dieser Kurs bietet einen bunten Mix aus Pilates, Faszientraining mit der Blackroll, einer Massagerolle und Stretching. Sie erhalten ein besseres Gespür für Ihren Körper, um Ihre Befindlichkeiten sowie Beschwerden im Bewegungsapparat besser zuzuordnen. Verspannungen können sich lösen und Bewegungseinschränkungen verbessern. Sie bekommen ein entspanntes Körpergefühl, erhalten eine gute Haltung, Ihre Bewegungen werden geschmeidiger. Bitte mitbringen: Handtuch, rutschfeste Socken, bequeme Kleidung und Getränk.

10 x donnerstags, ab 27. September von 16 bis 17 Uhr im Studio für Bewegung und Balance, Schwarzwaldstraße 52.

### Zumba Gold®

Zumba Gold® ist ein Fitness-Programm zu lateinamerikanischen Rhythmen. Es wurde speziell konzipiert für ältere Menschen, Menschen mit kleinen Bewegungseinschränkungen, Einsteiger/-innen oder Personen, denen das klassische Zumba zu schnell ist. Die Tanzbewegungen und -schritte sind für alle Altersklassen problemlos zu erlernen. Außer musikalischem Taktgefühl sind keine weiteren Vorkenntnisse im Bereich Tanz erforderlich. Bitte mitbringen: Sportkleidung, feste Sportschuhe, Handtuch, Getränke. Senioren/-innen erhalten 15 Prozent Ermäßigung. 10 x dienstags, ab 25. September von 20.30 bis 21.15 Uhr im MediClin Reha-Zentrum, Langer Weg 3.

### Englisch - Erste Schritte

Anfängerkurs

Dieser Kurs ist ideal für Lerner/-innen ohne Vorkenntnisse, die sich auf kurzweilige Art der englischen Sprache

nähern wollen. Überschaubare Lernschritte, Aktivitäten zur Einführung, zum Üben, Wiederholen und zur Auflockerung sorgen immer wieder für Motivationskicks und Erfolgserlebnisse. Lehrbuch: Let's enjoy English - First Steps (Klett-Verlag) ab Lektion 1 12 x donnerstags, ab 27. September von 16.30 bis 18 Uhr in der Handelslehranstalt, Jahnstraße 3.

### Business English

A1-Kurs

The English course delivers everything you need for learning Business English. Short accessible units focus on people skills and business scenarios. Practical application of language in business contexts will be demonstrated. 12 x donnerstags, ab 27. September von 19.30 bis 21 Uhr in der Handelslehranstalt, Jahnstraße 3. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Kursen erhalten Sie über die Internetseite ([www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de)), im aktuellen Programmheft oder bei der VHS-Außenstellenleiterin C. Langenbacher unter Telefon 657174. ■

## VON-DRAIS-GEMEINSCHAFTSSCHULE

### Start ins neue Schuljahr mit zwei weiteren Klassen

**A**m vergangenen Dienstag wurden die neuen Fünftklässler mit einer Einschulungsfeier in die Von-Drais-Schule aufgenommen. Mit englischen Songs und Sketchen begrüßten die sechsten Klassen mit einem eigens zusammengestellten Unterhaltungsprogramm.

Der Förderverein überreichte den Neulingen ein Starter-Kit mit Geodreieck, Zirkel und Lineal für einen guten Schulstart. Mit der Einschulung der Fünftklässler wurde auch der vierte Jahrgang der Gemeinschaftsschule Gernsbach gefeiert. Um die individuelle Förderung jedes einzelnen Kindes nach seinen Begabungen zu gewährleisten, ist das Lehrerteam an der Gemeinschaftsschule vergrößert worden. Neben Annalena Wünschel, Anja Zittel und Florian Hug (RealschullehrerInnen) wurde mit Valeska Deck und Rebecca Jeske das Gymnasiallehrerteam erweitert. In den Hauptfächern werden die Klassen von zwei, oft sogar von drei Lehrern



Hell und freundlich ist das neue Klassenzimmer der Fünftklässler.

Foto: privat

gleichzeitig begleitet. Für die Neulinge, die mit gespannten Gesichtern neben ihren Eltern in der Aula saßen, sollte es einfach nur ein schöner Start werden. Dass die Gemeinschaftsschule in Gernsbach so große Akzeptanz findet und mit zwei weiteren Klassen startet, freut Rektorin Heck: „Den Kindern stehen hier alle Wege offen. Sie müssen sich nicht auf eine Richtung festlegen und im Falle einer Veränderung die Schule wechseln.“ Neben Eltern aus Gernsbach

haben sich auch etliche aus Forbach, Herrenalb, Baden-Baden und Gaggenau für die Gemeinschaftsschule Gernsbach entschieden. Nach der Einschulungsfeier zogen sich die Fünftklässler mit ihren Klassenlehrern Imke Hartwig und Annalena Wünschel in ihre Klassenzimmer zurück.

**Terminempfehlung für Eltern von Viertklässlern:** Tag der offenen Tür an der Gemeinschaftsschule am 9. Februar 2019! ■



# Informationen, Beratungs- und Freizeitangebote

**S**chwarzwaldstraße 11, Telefon 1584,  
E-Mail: [kjhgernsbach@web.de](mailto:kjhgernsbach@web.de); [jugendhaus@gernsbach.info](mailto:jugendhaus@gernsbach.info), facebook:  
Jugendhaus Gernsbach

### Grillparty am Freitag

Am Freitag, 21. September, wollen wir zusammen mit euch grillen. Wer dabei sein möchte, sollte bitte möglichst um 18.30 Uhr im Jugendhaus sein, damit wir das Einkufen, Aufbauen und Einheizen gemeinsam organisieren können. Da wir eure persönlichen Vorlieben nicht kennen, bitten wir euch, Würstchen oder Fleisch selbst mitzubringen. Das Jugendhaus sorgt für einen heißen Grill, Grillsaucen, Baguettes und Salate, die wir gemeinsam mit euch zubereiten möchten. Apropos Salate: Wir freuen uns natürlich auch über eure mitgebrachten Salate. Der beste Salat wird prämiert.

### Eure Ideen fürs Programm sind gefragt!

Außer den jeweiligen offenen Treffs für Jugendliche, Mädchen und Kinder bietet das Kinder- und Jugendhaus mit seinen verschiedenen Räumen auch vielseitige Möglichkeiten für Programmangebote, wie z.B. Tischtennis-AG, Tanzgruppe, Theater-AG, Spieleabend, Kochstudio usw. Da es uns wichtig ist, euch bei der Auswahl dieser Angebote zu beteiligen und eure Interessen zu berücksichtigen,

freuen wir uns über eure Anregungen und Initiativen für neue Programmangebote!

### Offener Treff für Jugendliche

Was ist das eigentlich, der offene Treff für Jugendliche, was kann man da machen, fragen sich vielleicht manche, die noch nie im Kinder- und Jugendhaus waren. Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennen zu lernen, um Musik zu hören, im Internet zu surfen oder um sich mit anderen Jugendlichen und dem Team des Jugendhauses über alle möglichen Themen auszutauschen. Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Darts, Kicker oder Gesellschaftsspiele spielen. Die Öffnungszeiten des Offenen Treffs für Jugendliche sind: dienstags und donnerstags von 16.30 Uhr bis 21 Uhr und freitags von 16.30 Uhr bis 22 Uhr. Also: Kommt einfach mal im offenen Treff für Jugendliche vorbei und schaut euch das Jugendhaus und seine Freizeitangebote von innen an. Wir freuen uns auf neue Leute.

### Jugendberatung

Jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr gibt es im Jugendhaus ein Beratungsangebot für Jugendliche. Wenn du z.B. in der Schule Schwierigkeiten hast oder wenn

du nicht weißt, wie es nach der Schule weitergehen soll, wenn es zuhause öfters zum Streit kommt, wenn du Stress mit deinem Freund oder deiner Freundin hast, wenn du gemobbt wirst, wenn aus deiner Clique plötzlich keine/r mehr mit dir spricht usw., dann könnt ihr euch mit allem, was euch umtreibt oder belastet, in einem vertraulichen Rahmen an den Stadtjugendpfleger und Sozialpädagogen Mathias Winter wenden, um mit ihm zusammen nach einer Lösung zu suchen. Auch beim Schreiben von Bewerbungen unterstützt er euch gerne. Damit er sich auf euer Anliegen vorbereiten kann, ist es gut, wenn ihr ihn im offenen Treff anspricht, worum es geht. Dann könnt ihr für dienstags nachmittags ab 15 Uhr einen Termin ausmachen. Ihr könnt euer Anliegen natürlich auch unter Telefon 1584 oder per E-Mail ([kjhgernsbach@web.de](mailto:kjhgernsbach@web.de) oder [jugendhaus@gernsbach.info](mailto:jugendhaus@gernsbach.info)) schildern.

### Wochenprogramm

**Dienstag:** 15 bis 16.30 Uhr Jugendberatung, 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

**Donnerstag:** 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

**Freitag:** 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche ■

## VON-DRAIS-GRUNDSCHULE

# Unterhaltsame Einschulungsfeier der Erstklässler

**A**m vergangenen Freitag wurden 42 Erstklässler mit einer Einschulungsfeier in die Von-Drais-Grundschule aufgenommen. In einer vollen Halle, in der einige keine Sitzplätze mehr fanden, begrüßte die stellvertretende Schulleiterin Frau Balles die Gäste.

Danach führten die zweiten Klassen unter der Leitung von Frau Frank und Frau Kuhlmann das Theaterstück "Der kleine Hase sucht einen Freund" auf. In diesem sucht ein Hase die Freundschaft zu verschiedenen Tieren, welche diese jedoch ablehnen. Am Schluss fin-

det die Geschichte trotzdem mit einem anderen Häschen ein glückliches Ende. Während die neuen Schülerinnen und Schüler im Anschluss ihre erste Unterrichtsstunde erhielten, wurden die Eltern durch die vierten Klassen bewirtet. ■



Die zweiten Klassen führten das Theaterstück "Der kleine Hase sucht einen Freund" auf.

Foto: privat

# Realschule Gernsbach begrüßt drei neue 5. Klassen

**V**oller Vorfreude begannen die drei neuen fünften Klassen der Realschule Gernsbach am Dienstagmorgen das Schuljahr.

Begrüßt wurden die Schüler zunächst mit einem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche, der unter dem Motto „Wir ziehen um - neue Wege gehen“ stand. Mit einem kleinen Anspiel und vielen aufmunternden Worten hießen die Schüler der 6a die Fünftklässler willkommen und versuchten ihnen den Umzug in die neue Schule zu erleichtern. Anschließend folgte die Einschulung in der Stadthalle, wo die neuen Klassen von dem Elternbeiratsvorsitzenden Andreas Merkel, der Vorsitzenden des Fördervereins Anne Mörmann und natürlich dem Konrektor Marco Geiser und dem Schulleiter Joachim Schneider in Empfang genommen wurden. Gemeinsam mit den Musiklehrerinnen Irene Merkel und Katja Weber begrüßte die Klasse 6b die neuen Fünftklässler mit dem Musikstück „Freude schöner Götterfunken“ und dem instrumentalen Stück „We are climbing Jacob's ladder“.

Schulleiter Joachim Schneider verwies in seiner Begrüßungsrede auf den Leitspruch der Realschule Gernsbach: „Wer zu uns kommt, kommt überall an!“ und riet den Neuankömmlingen mutig, aber nicht übermütig zu sein. Am Ende wurden die Fünftklässler offiziell per Handschlag durch den Rektor und die Klassenlehrer an der neuen Schule aufgenommen. Die ersten drei Tage verbrachten die Schüler mit ihren Klassenlehrern Anja Kölsch, Christine Dräs und Tobias Buth, um nach dem „Rastatter Modell“ gemeinsam ins Schuljahr auf der weiterführenden Schule zu starten. Doch nicht nur für die Fünftklässler gab es in dieser Woche einen Neustart. Auch das Lehrerkollegium der Realschule Gernsbach erhielt Verstärkung durch vier neue Kollegen: Johanna Wilhelm-Lang, Irene Merkel, Fabian Lorenz und Stephanie Klein.

In diesem Sinne wünschen das Lehrerkollegium der Realschule sowie die Schulleitung allen am Schulleben Beteiligten ein erfolgreiches Schuljahr 2018/19. ■

## Sperrmüllbörse

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de) übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

### Angebot der Woche

1. Computerschreibtisch mit vier Schubladen in Buche-Optik, Telefon 50056
2. Couch, Microfaser, 260 cm, grau-bunt, Telefon 9879980
3. Ca. 70 ältere Bravo-Hefte, Telefon 40894
4. Zwei massive Metallregale, B: 1 x H: 2 m, 5 Einlegeböden, Telefon 0151 15270608
5. Schreibtisch-Winkel-Kombination: Schreibtisch L: 1,50 x B: 0,80 m, massives Stahlrohrgestell mit Holz, inkl. Schubfächer, Winkelzusatz (Ablage): L: 1,20 x B: 0,60 m, inkl. Schubfächer, Telefon 07083 8671
6. Ablufttrockner AEG Lavatherm, voll funktionsfähig, Telefon 0172 3650847

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Amtliche Bekanntmachungen Nr. 38/2018, 20. September

#### Bekanntmachung

#### Ablesung der Wasserzähler

#### für die Verbrauchsgebühren- abrechnung 2018

#### Ablesung einmalig bereits vom 17. bis 29. September 2018

Die Stadt Gernsbach wird das Haushalts- und Rechnungswesen zum 1. Januar 2019 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umstellen. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass die Jahresschlussabrechnung noch im Kalenderjahr 2018, also deutlich früher als seither erfolgt. Die Wasserzähler werden aus diesem

Grund **einmalig** im gesamten Stadtgebiet bereits in der Zeit vom **17. bis 29. September 2018** abgelesen und die Jahresabrechnung Mitte November 2018 erstellt. Die abgelesenen Zählerstände werden auf den 31. Dezember 2018 hochgerechnet. **Eine Meldung von Wasserzählerständen zum Jahresende wird deshalb einmalig nicht möglich sein.** Die Jahresschlussabrechnung 2019 wird dann wieder wie gewohnt zu den üblichen Zeiten zum Jahreswechsel 2019/2020 stattfinden.

Wir bitten dafür Sorge zu tragen, dass in dieser Zeit (17. bis 29. September 2018) den von uns beauftragten Ablesern, die sich durch Dienstbescheinigungen ausweisen können, der Zutritt zu den Zähleranlagen möglich ist. Die Zähler-

anlage muss frei zugänglich sein. **Bitte beachten Sie, dass Ihr Zählerstand für eine korrekte Abrechnung unbedingt notwendig ist.** Sollten wir Sie nicht antreffen bzw. eine Ablesung nicht möglich sein, werden die Ableser eine Ablesekarte in Ihren Briefkasten einwerfen. Wir bitten Sie, Ihren Zählerstand dann umgehend selbst abzulesen und uns mitzuteilen. Wir danken für Ihre Unterstützung.

#### Ausfall der Sprechstunden

An den Donnerstagen 20. und 27. September sowie 4. Oktober finden die Sprechstunden des Forstrevierleiters Uwe Meyer (Revier Gernsbach) nicht statt.



## Zahlungsaufforderung

### für Wasser- und Abwassergebühren - 3. Abschlagszahlung

Am 30. September 2018 ist die dritte Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das Kalenderjahr 2018 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

#### Konten der Stadtkasse Gernsbach:

- Sparkasse Rastatt-Gernsbach, IBAN: DE83 6655 0070 0060 0027 14, BIC: SOLADES1RAS
- Volksbank Baden-Baden\* Rastatt, IBAN: DE23 6629 0000 0050 0466 05, BIC: VBRAD66KXXX

Bei Banküberweisungen sowie bei Einsendungen von Verrechnungsschecks wird dringend gebeten, das Buchungszeichen und den Verwendungszweck anzugeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen.

Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben. Zahlungspflichtigen, die

der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die **Wasser- und Abwassergebühr** zum Fälligkeitstermin abgebucht.

## Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am **Montag, 24. September 2018, um 18 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Gernsbach

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
  - Verpachtung des Jagdbogens Lautenbach
  - Verleihung einer Verdienstmedaille der Stadt Gernsbach
  - Flüchtlingsunterbringung
  - Abschluss eines Mietvertrages
3. Sachstandsbericht eWay BW
  - mündlicher Vortrag
4. Brückenmühle
  - Konkretisierung des Sanierungsziels
5. Brückenmühle
  - Ausübung des Vorkaufsrechtes
6. Pfeleiderer-Areal
  - Städtebauliche Forderungen
7. Haushaltszwischenbericht 2018

8. Dorfladen Reichental
9. Baugebiet "Gartenäcker"
  - Vergabe eines Straßennamens
10. Mauersanierung evang. Friedhof
  - Auftragsvergabe
11. Annahme von Spenden
12. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Julian Christ  
Bürgermeister

## Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichental am **Freitag, 21. September 2018, um 19 Uhr** im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Reichental

1. Dorfladen Reichental
2. Vorhaben 2019 - Prioritäten im Stadtteil Reichental für den Haushaltsplan 2019 - mündlicher Vortrag
3. Bekanntgaben und Anfragen
4. Bürgerfragestunde

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Bernhard Otto Wieland  
Ortsvorsteher

# AUS DEN VEREINEN

Freie Bürgervereinigung  
Gernsbach e.V.



## Neue Brunnen

In den neunziger Jahren hat der inzwischen verstorbene Staufener Felix Grimm verschiedene Holzbrunnen gefertigt und am Waldweg zwischen "Sattley" und "Weiser Stein" aufgestellt, welcher fortan von Einheimischen nur noch unter dem Namen "Brünnelesweg" bekannt war. Da nun der Zahn der Zeit jedoch kräftig an den inzwischen teilweise maroden Brunnen genagt hat, hat sich eine Gruppe aus jungen ortsansässigen Erwachsenen gebildet, um dieses Problem anzugehen. Die Idee schwelt schon seit dem Tod des Brunnenbauers Felix Grimm und wurde nun mit Hilfe der Stadträtin Gabi Kienzle und in Absprache mit Förster Uwe Meyer angegangen. Der erste neue Brunnen wurde nun installiert sowie ein weiterer gut erhaltener Brunnen hergerichtet. "Die jungen Männer arbeiten gerade



Eine Gruppe junger Männer kümmert sich um die Brunnenrestaurierung am "Brünnelesweg" in Staufenberg. Foto: FBVG

schon an weiteren neuen Brunnen," berichtet Stadträtin Kienzle und wies darauf hin, dass diese sich auch zusätzlich um die Entsorgung der alten Brunnen

kümmern wollen. Sie lobte zudem das ehrenamtliche Engagement, wodurch diese schöne Strecke bald in neuem Glanz erstrahlen kann.

## BarCamp Gernsbach

„Die Zukunft sind wir – oder?!“ So lautet der Titel des BarCamps Gernsbach am Samstag, 22. September, von 10 bis 16 Uhr in der Stadthalle. Eingeladen zu dieser Veranstaltung sind alle, die sich mit ihren Ideen zur Zukunft unserer Stadt einbringen möchten. Das BarCamp ist ein relativ junges Veranstaltungsformat, das vor gut einem Jahrzehnt in den USA entstanden ist und sich schnell auch in Europa verbreitet hat. Es handelt sich um eine Art großen Workshop mit einzelnen „Sessions“, thematischen Diskussionsrunden. Im BarCamp Gernsbach können über den Tag verteilt insgesamt 12 Sessions stattfinden. Es gibt für dieses Barcamp keine inhaltlichen Vorgaben seitens des Veranstalters, des SPD-Ortsvereins Gernsbach. Mit dem BarCamp Gernsbach soll vielmehr Raum geschaffen werden für Begegnungen von Menschen, die an Themen rund um die Zukunft Gernsbachs (und des Murgtals) interessiert sind. Das Tagesprogramm steht vorher nicht exakt fest. Die Teilnehmer selbst machen Vorschläge, was sie interessiert oder bieten Themen an, für die sie Experten sind. In den Gesprächsrunden haben alle Teilnehmer die Chance, sich mit verschiedenen Themen zu beschäftigen und neue Menschen kennen zu lernen. Parallel berichten Teilnehmer aus den Sessions via Facebook oder Twitter. Auf diese Weise können sich auch Menschen einbringen, die nicht vor Ort sind. Menschen aller Altersgruppen sind herzlich eingeladen. Weitere Infos auch unter [www.barcamp-gernsbach.info](http://www.barcamp-gernsbach.info).

## Vorstandssitzung

Zur mitgliederöffentlichen Vorstandssitzung trifft sich die Gernsbacher SPD am Mittwoch, den 26. September, um 19 Uhr im Gasthaus "Brüderlin". Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Rückblick auf die Veranstaltung „Bar-Camp“ in der Stadthalle und der Stand der Vorbereitungen für die Kommunal- und Kreistagswahl. Ein Schwerpunkt der Sitzung wird die Vorbereitung der Jahreshauptversammlung im November sein.

## Bezirksimkerverein Gernsbach



## Imkerstammtisch

Der Bezirksimkerverein Gernsbach trifft sich am Freitag, 21. September, zum ersten Treffen nach der Sommerpause um 18.30 Uhr in der Restauration "Brüderlin" in Gernsbach. Es gibt sicherlich einiges zu erzählen. Themen werden unter anderem sein, die Einfütterung und der Wintervorrat, die Winterbehandlung und die Völkermeldung. Der nächste Imkerstammtisch findet am Freitag, 19. Oktober, statt.

## Boulefreunde Gernsbach



## Vereinsmeister Triplette

Die Boulefreunde tragen am Sonntag, 23. September, um 14 Uhr ihre Vereinsmeisterschaft in der Formation Triplette aus. In 4 Vorrunden werden die besten Spieler ermittelt, die anschließend in festen Formationen die Finals spielen. Für Spannung ist gesorgt. Jerzy Malenta hat erstmals in der Geschichte des Vereins die Chance in allen Formationen Vereinsmeister zu werden. Zuschauer sind willkommen.

## BSC Laufgruppe Glatfelter

## Rekordbeteiligung

Der Betriebssportclub Glatfelter Gernsbach hatte zum neunten Glatfelter People Run eingeladen. Teilnehmen konnten alle Glatfelter Beschäftigten, die sich zu trauten, den 4,6 Kilometer langen Rundweg rund um das Laufbachtal zu laufen oder zu walken. Kurz nach Feierabend um 17.15 Uhr gingen 44 Teilnehmer/-innen, teilweise mit Familienanhang, an den Start. Mit Unterstützung des DRK-Rettungsanitäters Andreas Hahn und Team konnte der Lauf gut abgesichert werden. Der Spaß und die gesundheitlichen Aspekte standen im Vordergrund, was die Sportler aber nicht davon abhielt, gute Laufzeiten zu erbringen. Beim Zieleinlauf durch das Gernsbacher Portal wurden alle Beteiligten von Fans und Zeitnehmern bejubelt. Gesamtsieger wurde Julian Strolz mit 17:50 Minuten, schnellste Frau war Sophia Strolz mit 23:16 Minuten. Jüngster Teilnehmer war Daniel Rapp mit einer tollen Rundenzeit von nur 20:48 Minuten. Bei der Walkergruppe waren Petra Starke, Lila Gerold und Christoph Wagner mit einer Zeit von 38:15 Minuten am schnellsten unterwegs. Besonderen Teamgeist zeigten auch die Mitarbeiter/-innen der Personalabteilung, die gemeinsam die Ziellinie überquerten. Anschließend traf man sich noch zum gemütlichen Beisammensein im werkseigenen Bistro. Matthias Mörmann und Lambert Kottler vom BSC appellierten mit den Worten „im Mittelpunkt des Betriebssports steht der Mensch, Gesundheit ist sein höchstes Gut!“, sich auch weiterhin sportlich in der Freizeit zu betätigen.



Beim 9. Glatfelter People Run stand der Spaß und die gesundheitlichen Aspekte im Vordergrund.

Foto: BSC Glatfelter





## Fit von Kopf bis Fuß

Das DRK Gernsbach bietet wieder einen neuen Kurs an, der Gedächtnistraining und Bewegung miteinander koppelt. Dieses Angebot umfasst sechs Übungseinheiten mit jeweils 1,5 Stunden. Durch praktische Übungen kann die Gedächtnisleistung, zum Beispiel Konzentration, Merkfähigkeit, Aufmerksamkeit und Lernfähigkeit, verbessert werden. Koordination, Kraft, Multitasking werden ebenfalls trainiert. Im Vordergrund stehen nicht individuelle Leistung und Konkurrenz, sondern spielerische, angst- und stressfreie gemeinsame Übungen mit den Teilnehmern. Der Kurs findet wöchentlich statt und beginnt am Mittwoch, 10. Oktober, um 10 Uhr. Ort: DRK Gebäude Am Bachgarten 9 (in unmittelbarer Nähe der Realschule). Weitere Informationen und Anmeldung: Benedykta Gola-Damrath, Telefon 68132.

## 1. Frauen Fußball Club



## FFC Damen gewinnen

Ottenau, eine der stärksten Mannschaften im Bezirk, war in den ersten zehn Minuten tonangebend. Danach wurde unser Spiel immer besser und man hatte zwei große Chancen, die man leider nicht nutzen konnte. In der 24. Minute erzielte Ottenau nach einem Eckball das 1:0. Dies war der Wachmacher, den unsere Mädels brauchten, denn gleich im Gegenzug erzielte F. Sunday den verdienten Ausgleich. Jetzt war nur noch der FFC am Drücker und es kam der Auftritt von R. Belvari, die in neun Minuten einen Hattrick erzielte. Ottenau hielt in der zweiten Hälfte dagegen und erzielte mit einem Doppelschlag in der 62. und 64. Minute den Anschluss. Doch wieder war es R. Belvari die in der 77. Minute den Sack zu machte und den Endstand zum 5:3- herstellte. Ein tolles Murgtalterby von beiden Mannschaften und eine schöne Werbung für den Frauenfußball. Bereits letzte Woche starteten die FFC-Damen mit einem verdienten 2:0-Sieg in Muggensturm. Obwohl man nur drei Wochen zur Vorbereitung hatte, war man dem Gegner klar überlegen. Von Beginn an versuchte man die Muggensturmer Mädels unter Druck zu setzen. Immer wieder rollte der Ball flüssig durch das Mittelfeld, Muggen-

sturm fand dagegen kein Mittel. L. Krieger ging nach schöner Vorlage von Y. Kischel rechts durch und wurde unsanft von den Beinen geholt. M. Mielke legte sich den Ball zurecht und versenkte den Freistoß aus 25 Metern ins lange Toreck. Nach der Halbzeit fast das gleiche Bild, Gernsbach versuchte weiter Fußball zu spielen und Muggensturm war nur mit ein zwei Kontern gefährlich, aber unsere Abwehr ließ nichts zu, und wenn einmal ein Ball durchkam, stand unsere Torfrau M. Müller sicher. In der 78. Minute war der Auftritt von F. Sunday, sie spielte gleich drei Muggensturmer Mädels aus und ließ mit einem satten Rechtsschuss der Torfrau keine Chance. Der Start ist somit gelungen!

## Naturfreunde Gaggenau - Gernsbach



## Mehrtageswanderung

Vom 23. - 26. August erwanderten 13 Mitglieder der Ortsgruppe in drei Etappen zwischen Lenzkirch und Blumberg die Wutachschlucht. Ab der Schattenmühle ging es über abenteuerliche Pfade, Felsplatten, Wurzeln und Stege, mal unten am Wasser, mal oben am Berghang – aber immer den wilden Fluss im Blick – bis zur Wutachmühle. Am folgenden Tag bildete ein beeindruckender Wasserfall den Höhepunkt der Etappe bis Blumberg. Dort gab es am dritten Tag noch eine Fahrt mit der Sauschwänzlebahn und eine sonnige Wanderung über Wiesen, Felder und Hügel mit herrlicher Fernsicht, bevor sich die Wanderer auf den Heimweg ins Murgtal machten.

## Vereinstermine

Am Sonntag, 7. Oktober, Wanderung auf der dritten Etappe des NaturaTrails im Murgtal. Die Naturfreunde des Bezirks 6

Rastatt-Murgtal eröffnen offiziell diesen letzten und dritten Abschnitt. Es wird vom Bahnhof Weisenbach zum Heimatmuseum Bermersbach (Besichtigung) und über die Füllenfelsen nach Forbach gewandert. Der gesamte Naturtrail führt von Gaggenau bis Forbach, vorwiegend durch Fauna-Flora-Habitat-Gebiete und Vogelschutzgebiete des Murgtals. Weiteres bitte der Tagespresse entnehmen. Info August Wieland 07222 23290. Von Freitag, 12. bis Sonntag, 14. Oktober, Wanderfreizeit im Naturpark Pfälzer Wald. Die Region um Neustadt an der Weinstraße in der Westpfalz bietet Möglichkeiten für Wanderungen im herbstlichen Mischwald, Kiefern- und Kastanienwäldern und Weinbergen. Sie führen zu Burgen, Aussichtspunkten, durch Täler und zu bewirtschafteten Hütten. Die Unterbringung ist im NF-Haus Heidenbrunnental bei Neustadt an der Weinstraße (Zwei- und Vierbettzimmer, Halbpension). Anzahlung 20 Euro/Person. Info und Anmeldung bei Annette Kräuter, Telefon 07224 40181.

## Obst- und Gartenbauverein Gernsbach



## Umtopfaktion

Grün- und Blühpflanzen im Haus und auf der Terrasse brauchen zum Gedeihen eine gute Pflege und eine ausreichende Nährstoffversorgung. Grundlage für ein kräftiges Wachstum und eine gesunde Entwicklung der Pflanzen sind das richtige Eintopfen und Umtopfen. Mit seiner Umtopfaktion will der OGV Gernsbach auf die Fragen: "Wann sollte man umtopfen? Welche Pflanze braucht welche Erde? Was ist zu beachten beim Umtopfen? Welche Fehler sollte man vermeiden?" Auskunft geben und vor allem praktisch dabei helfen. Dazu ste-



Mehrtageswanderung bei wunderschönem Wanderwetter.

Foto: Naturfreunde



Dienstagswanderer am Schloss Favorite

Foto: privat

hen Blumentöpfe von 13 bis 37 cm, auch Orchideentöpfe zu 15 cm Durchmesser sowie verschiedene Erden gegen ein geringes Entgelt zur Verfügung. Natürlich können auch die eigenen Töpfe wiederverwertet werden. Wer also seine Pflanzen richtig umtopfen lassen möchte, der sollte am Samstag, 29. September, von 9 bis 12 Uhr auf dem Salmenplatz in Gernsbach die Dienste des OGV Gernsbach für Grün- und Blühpflanzen bis 20 Liter Topfgröße in Anspruch nehmen.

Schwarzwaldverein  
Gernsbach



## Dienstagswanderer

Die Wanderer treffen sich am 25. September um 12.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof zur Fahrt nach Bad Herrenalb. Zusammen mit Karl Vollmer führt die Wanderung ins Untere Gaistal, wo die Wanderung mit der Einkehr einen genusslichen Schluss findet. Für weitere Nachfragen, Telefon 2389

## Mittwochswanderer

Die Wanderer treffen sich am 26. September um 9.45 Uhr in Gernsbach am Bahnhof und fahren mit dem Bus zur Wolfsschlucht. Die Wanderung mit schönen Aussichten, von Martine und Wolfgang Ganz geführt, führt über die „Engelskanzel“, die „Untere Batterthütte“ und den „Unteren Felsenweg“ zur Burg Hohenbaden. Von dort aus geht es weiter über die „Obere Batterthütte“ und - nach einem Abstecher zur hölzernen Brücke - über den „Oberen Felsenweg“ zurück nach Ebersteinburg. Und weiter führt unsere Wanderung zur Ruine Ebersteinburg und über die Murgleiter zur „Lukashütte“ und in die malerische

Wolfsschlucht. Die Einkehr wird gegen 14.30 Uhr an der Wolfsschlucht sein. Die reine Gehzeit für die etwa 11 km lange Wanderung (ca. 380 Hm im Auf- und Abstieg) beträgt etwa 3,5 h. Die Mitnahme von Wanderstöcken ist empfehlenswert. Weitere Informationen unter Telefon 9160123

Tennis-Club 1922  
Gernsbach



## Ü90-Turnier

Am Samstag, 22. September, ist es nun so weit: Mit dem beliebten Ü90-Turnier steht eine der letzten sportlichen Veranstaltungen der Sommersaison des TCG auf dem Programm. Ab 10 Uhr ermitteln Doppelpaarungen mit einem gemeinsamen Alter von über 90 Jahren den Tagessieger. Anmeldungen sind immer noch im Clubhaus oder bei Sportwart Sebastian Kübler möglich, aber auch spontane Mitspieler sind noch willkommen. Die Paare werden zugelost, Einzelanmeldungen sind also möglich beziehungsweise erwünscht.

theater im kurpark  
Gernsbach



## Ticketvorverkauf

theater im kurpark spielt vom 15. bis 18. November „Der Brandner Kaspar kehrt zurück“ von Wolfgang Maria Bauer in der Stadthalle Gernsbach. Bei dem brandneuen Stück, das erst im September vergangenen Jahres Premiere feierte, handelt es sich um die Fortsetzung des beliebten Volkstheaterklassiker „Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben“, das tik 1999 und 2011

mit großen Erfolgen auf der Kurparkbühne aufführte. „Auch die Fortsetzung, die sieben Jahre nach dem ersten Teil der Geschichte um den schlitzohrigen Brandner und den schrägen „Boandkramer“ ansetzt, ist eine bajuwarische Komödie mit Tiefgang“, betont Theaterleiter Martin Rheinschmidt. Ein Einblick in die Probenarbeiten zeigt, dass auch dieses Mal bei den Aufführungen kein Zuschauerauge trocken bleiben dürfte. Die Aufführungen finden vom 15. bis 18. November jeweils um 19.30 Uhr im Großen Saal der Stadthalle Gernsbach statt. Tickets gibt es in der Bücherstube Katz sowie online unter tickets@theater-imkurpark. Zudem ist theater im kurpark am 28. September von 8 bis 13 Uhr auf der Gernsbacher Wochenmarkt vertreten. Dort gibt es Karten im Vorverkauf sowie Informationen rund ums Theater und zum neuen Stück.

Turnverein  
Gernsbach 1849



## Abteilung Leichtathletik

### Erfolgreiche Mehrkämpfer

Wie in den letzten Jahren fanden in Schutterwald beim 24. Mehrkampf-Meeting die Kreismeisterschaften des Kreis Rastatt/Baden-Baden/Bühl der Mehrkämpfer statt. Bei den U16 stand bei der weiblichen Jugend ein Siebenkampf und bei der männlichen Jugend ein Neunkampf auf dem Programm. Von den Leichtathleten des TV Gernsbach wurde bei seinem ersten Neunkampf der MU16 Kevin Klyk mit 4707 Pkt. Vizekreismeister. Dieses tolle Ergebnis erreichte er mit den Leistungen in den Disziplinen 80 m Hü. 12,60sec.; Stab-



Kevin Klyk Vizekreismeister beim Neunkampf und Kira Lanz Platz 3 beim Siebenkampf.

Foto: TVG Leichtathletik



hochsprung 2,20 m; Kugelstoßen 11,35 m; Hochsprung 1,76 m; 100 m 12,24sec.; Weitsprung 6,12 m; Diskus 31,65 m; Speer 31,00 m und 1000 m 3:22,60 min. Er erzielte in diesen zwei Tagen beim Hochsprung, Stabhochsprung, 1000-m-Lauf und Kugelstoßen persönliche Bestleistungen. Beim Siebenkampf (80-m-Hü., Weitsprung, Kugelstoßen, Hochsprung, 100 m, Speerwurf, 800 m) der WU16 war Kira Lanz ebenfalls erfolgreich am Start. Mit einer persönlichen Bestleistung über 80 m Hü. in 14,64 sec. belegte sie mit 2917 Pkt. Platz 3. Im Gesamtergebnis der Kreise Kehl und Rastatt/Baden-Baden/Bühl belegten Kira Lanz und Kevin Klyk jeweils den 3. Platz. Es war für beide ein erfolgreicher Abschluss der Saison 2018.

Waldorfkindergarten  
»Murgtärer Wichtel«



## Termine

Am 26. September, 20 Uhr - 1. Elternabend (Wahl des Elternbeirats), 28. September, Michaelifeier (intern, Kiga-Gruppe), 4. Oktober, 14.30 Uhr Erntedankfest, 10. Oktober, 20 Uhr - Vorstandssitzung, 18. Oktober, 20 Uhr - Jubiläumsvortrag Prof. Patzlaff (Beschreibung im vorderen Teil des Stadtanzeigers), 29. Oktober bis 2. November Herbstferien.

Freiwillige Feuerwehr  
Abt. Lautenbach



## Altpapiersammlung

Am Freitag, 28. September, führt die FFW Gernsbach, Abt. Lautenbach in Lautenbach eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung wird gebeten das Altpapier ab 16 Uhr gut sichtbar und frei von Unrat am Straßenrand abzulegen. Altpapier ist Rohstoff. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung.

Fußball-Club  
Obertsrot



## Elfmeterturnier

Der FC Obertsrot veranstaltet bei seinem Oktoberfest am Sonntag, 7. Oktober, ab 13.30 Uhr ein Elfmeterturnier für örtliche Vereine und Gruppierungen. Mitmachen können Teams aller Art: Alles, was man braucht, sind fünf Schützinnen oder Schützen. Die



Der OGV Obertsrot/Hilpertsau lädt am 6. Oktober zu einem Pflanzentauschtag ein. Foto: C. Schnaible.

Torhüter stellt der FCO. Anmelden kann man sich bei jedem Vorstandsmitglied. Der FCO hofft auf eine rege Teilnahme und auf viel Gaudi beim Oktoberfest-Elfmeterschießen.

## Durmersheim zu Gast

Der FC Obertsrot erwartet am Sonntag, 23. September, den FC Phönix Durmersheim. Das Spiel auf dem Hungerberg beginnt um 15 Uhr; die zweiten Mannschaften treten ab 13.15 Uhr gegeneinander an.

Motorradclub  
Obertsrot



## Mitgliederversammlung

Am Sonntag, 23. September, um 20 Uhr im Clubhaus. Es werden wichtige Themen besprochen! Vollzählige Anwesenheit ist erwünscht.

Musikverein  
Obertsrot



## Platzkonzert

Zum Ende der Sommersaison gestaltet die Musikkapelle Obertsrot am Mittwoch, 26. September, ab 19 Uhr das letzte diesjährige Platzkonzert auf Schloss Eberstein. Auf der lauschigen Platanenterrasse, von der man einen herrlichen Ausblick auf das Murgtal hat, können die Besucher die gemütliche Spätsommeratmosphäre genießen. Der Dirigent der Musikkapelle Obertsrot, Matthias Oefler, hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und hofft, viele Besucher in dieser herrlichen Kulisse begrüßen zu dürfen. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

Obst- u. Gartenbauverein  
Obertsrot-Hilpertsau



## Pflanzentauschtag

Der Obst- und Gartenbauverein Obertsrot/Hilpertsau lädt am Samstag, 6. Oktober, von 10 bis 12 Uhr zum Pflanzentauschtag am Festplatz beim Hilpertsauer „Backhiesel“ ein. Wie funktioniert der Pflanzentauschtag? Wer Samen, Ableger, Pflanzen, Stauden oder Sträucher übrig hat, bringt sie mit, und wer Pflanzen braucht, sucht sich das Passende aus – kostenlos und ohne Verpflichtung, selbst etwas zu liefern. Wir möchten alle Interessierten jetzt schon darauf hinweisen, damit Samen, zum Beispiel von Malven, Stockrosen, Ringelblumen, Kapuzinerkresse, Zinien etc., noch für den Tauschtag geerntet werden können. Nicht nur die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Bitte bringen Sie nur Pflanzen in handlicher Größe und mit Beschriftung. Denken Sie an Kistchen oder Tüten, um Ihre Fundstücke mitzunehmen.

Freiwillige Feuerwehr  
Abt. Reichental



## Antreten der Vereine

Am Sonntag, 23. September, ist in Reichental Kirchenpatrozinium. Antreten der Vereine ist um 9 Uhr an der ehemaligen Bäckerei in Uniform.

Obst- und Gartenbauverein  
Reichental



## Jahresausflug

Der Obst- und Gartenbauverein Reichental unternahm am 8. September seinen Jahresausflug zum Hartmanns-



Mitglieder des OGV Reichental beim wunderschönen Jahresausflug zum Hartmannsweilerkopf im Elsass.

Foto: Janetzki

weilerkopf im Elsass. Er ist eine Gedenkstätte und Zeitzeuge erbitterter Kämpfe im 1. Weltkrieg. Ein Besuch der Krypta, Befestigungsanlage, Bunker und Schützengräben standen auf dem Programm. Weiter ging es über die Vogesenhochstraße, eine herrliche elsässische Panoramastraße, die Berge, Hochweiden und Seen verbindet, nach Col de la Schlucht. Anschließend besuchte die Truppe Colmar, die drittgrößte Stadt im Elsass. Die Altstadt ist geprägt von Fachwerkhäusern, Straßencafés und Marktgeschehen. Nach einem wunderschönen Ausflugstag, ließ man diesen in einem Lokal in Hilpertsau ausklingen.

### Naturfreunde Staufenberg



## Jahreshauptversammlungen

Am Sonntag, 4. November, um 14 Uhr finden im Naturfreundehaus Weise Stein die diesjährigen ordentlichen Jahreshauptversammlungen der NaturFreunde und des Fördervereins der NaturFreunde statt.

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Rechenschaftsberichte
4. Diskussion und Aussprache
5. Entlastung der Vorstandschaften
6. Satzungsanpassung der Satzung der Ortsgruppe
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde herzlich eingeladen. Eventuelle Änderungswünsche der Tagesordnung sind bis zum 20. Oktober an die Vorstände zu richten.

### Sportverein Staufenberg 1923



## Heimspiel gegen Rastatt

Lediglich zwei Spiele konnte der SVS bisher gewinnen und das ist nach sechs Spieltagen eine äußerst dürftige Ausbeute. Nun gastiert am kommenden Sonntag der Tabellenvierte Rastatt 04. Für eine Prognose müsste man schon hellseherische Fähigkeiten besitzen, zu schwankend sind momentan die Leistungen der SVS-Kicker. Mal gute erste Hälfte, mal besser in den zweiten 45 Minuten. Die Abwehr hat sich zwar etwas stabilisiert, mit 17 Gegentreffern bisher hat man aber nach wie vor die schlechteste Bilanz der Liga. Ob der 2. Heimsieg gelingt wird sicherlich davon abhängig sein, einmal mehr als nur eine Halbzeit guten Fußball zu spielen. Spielbeginn um 15 Uhr/13.15 Uhr.

### Treffpunkt Staufenberg



## KidsBazar

Am Samstag, 22. September öffnet der KidsBazar des Treffpunkt Staufenberg zwischen 10.30 Uhr und 13 Uhr wieder seine

Pforten. Schwangere und Mitglieder des Vereins, dürfen bereits ab 10 Uhr durch das reichhaltige Angebot stöbern. Bei diesem KidsBazar finden Sie alles, was für die kommende Herbst- und Wintersaison gebraucht wird. Warme Jacken, Winterschuhe, Schlitten und noch vieles mehr. Alle Sachen sind nach Größen und Geschlecht sortiert, so dass Sie zielgerichtet einen der Tische ansteuern können. Unser Treffpunkt-Café verwöhnt Sie mit selbst gebackenen Kuchen und leckerem Kaffee und lädt noch zum Verweilen ein. Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, qualitativ hochwertige Baby- und Kinderbekleidung, Spielzeuge und Zubehör „Rund ums Kind“ zu günstigen Preisen zu erwerben.

### Werkladen Staufenberg



## Herbstprogramm

Auch der Werkladen startet nach der Sommerpause in die neue Saison mit: Kursen für Erwachsene

**Silberschmieden:** 4 x montags, von 19.30 bis 22 Uhr am 1., 8., 15., 22. Oktober. Sie fertigen nach ihren Entwürfen ihre eigenen Schmuckstücke. Vorkennt-



Vielseitiges Herbst- und Winterangebot beim KidsBazar.

Foto: Treffpunkt Staufenberg



nisse sind nicht erforderlich. Werkzeuge und Material ist vorhanden. Anmeldung bei Gerd Pliester, Telefon 4473.

**Nähen - Vormittagskurs:** 4 x mittwochs, von 8.30 bis 11.30 Uhr am 26. September, 10., 17., 24. Oktober. Sie nähen was Ihnen gefällt. Sie besorgen sich den Stoff und den Schnitt. Unsere Kursleiterin führt Sie Step by Step zu Ihrem fertigen

Stück. Sie bringen Ihre eigene Nähmaschine mit. Für Einsteiger steht eine Leihmaschine zur Verfügung. Anmeldung und Auskunft bei Angelika Decker-Fromknecht, Telefon 2585.

**Origami - japanische Faltechniken:** 5 x mittwochs, von 19 bis 21 Uhr am 10., 17., 24. Oktober, 7., 14. November. Der Kurs mit Klaus Rohlfing (Origamikünstler mit

langer Erfahrung) bietet einen Einstieg in verschiedene Faltechniken des Origami.

Nach Erlernen der Grundlagen, werden Möglichkeiten zum selbstständigen Anlegen von "Faltrezepten" erklärt. Passend zur Jahreszeit werden auch kunstvolle weihnachtliche Papier-Objekte gefaltet. Anmeldung und Auskunft bei Klaus Rohlfing, Telefon 07221 993641. ■

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## ÖKUMENE

### Freitag, 21. September

Um 18 Uhr rufen die Kirchen Gernsbachs zum ökumenischen Friedensgebet alle Bürgerinnen und Bürger in die St. Jakobskirche zusammen. Die Glocken der Stadt werden läuten.

### Donnerstag, 27. September

14.30 Uhr, ökumenischer Seniorentreff "Gemeinsam - nicht einsam", musikalische Leckerbissen mit Werner Roth

## CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde Baptisten

### Sonntag, 23. September

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst  
15.30 Uhr Serviciu divin românesc (rumänischer Gottesdienst), Kontakt: Adi Stoica, Telefon 0151 40208270



### Dienstag, 25. September

15 Uhr Seniorenkreis Tel. 07225 79966

## PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

### Samstag, 22. September

14 Uhr ISHS Nachtreffen, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

### Sonntag, 23. September

10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden-Start anschließend gemeinsames Mittagessen, Pauluskirche, Pfarrer Scholz

### Montag, 24. September

19.30 Uhr ÄKS, Paulus-Saal

### Dienstag, 25. September

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

### Mittwoch, 26. September

9.30 Uhr fit im Alltag, Staufenberghalle, B. Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, E. Hecker

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

18 Uhr KABA, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

## ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

### Pfarrbüro

Ebersteingasse 6, Telefon 3394

E-Mail: pfarramt@ekige.de

Homepage: www.ekige.de

### Büroöffnungszeiten

Montag bis Donnerstag von 8 bis 11.30 Uhr und zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

### Freitag, 21. September

15 Uhr ökum. Fahrzeugweihe Werkfeuerwehr Firma Glatfelder,

Pfr. U. Eger + Pfr. M. Keller

18.30 Uhr Probe Bläserkreis im Karl-Barth-Haus

20 Uhr Probe St. Jakobskantorei im Karl-Barth-Haus

### Sonntag, 23. September

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Susanne Schneider-Riede

### Dienstag, 25. September

9.30 Uhr Krabbelgruppe

### Mittwoch, 26. September

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Karl-Barth-Haus

### Patrozinium in der Liebfrauenkirche

Am Sonntag, 30. September, findet in St. Jakob kein Gottesdienst statt, denn wir feiern mit der katholischen Gemeinde das Patrozinium. Der Gottesdienst in der Liebfrauenkirche beginnt um 10 Uhr, dazu laden wir recht herzlich ein.

### Positive Resonanz beim Altstadtfest

Das St. Jakobs-Café zum Altstadtfest war durch die engagierte Unterstützung der Helfer und Helferinnen sowie der Spender und Spenderinnen ein gelungener Erfolg.

## KATH. SEELSORGEEINHEIT

### Pfarrbüro

Hauptstraße 55, Telefon 995790

E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de

Homepage: www.kath-gernsbach.de

### Büroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

### Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch:

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

### Sprechzeit bei Pfarrer Michael Keller:

Nach Vereinbarung, Dienstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Mittwoch von 10 bis 12 Uhr im Pfarrhaus Herz-Jesu Obertsrot, Telefon 916081 oder 07225 6073620.

### Caritas-Sammlung

Vom 22. - 30. September bitten Kirchengemeinden und Caritas alle Menschen in Baden-Württemberg um Ihre Spende zur Caritas-Sammlung. Spenden Sie, um Not zu wenden, Konkret, vor Ort, notwendig!

IBAN: DE62 6655 0070 0060 0109 49

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

### „Friede sei ihr erst Geläute“ – Europaweites Glockenläuten zum Internationalen Friedenstag – Friedensgebet in Obertsrot

Am 21. September von 18 bis 18.15 Uhr ist ein europaweites Glockengeläut geplant. Die Aktion findet im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres 2018 statt, das den Blick vor allem auf das Verbindende in unserer Kultur lenken und den Zusammenhalt in Europa stärken will. „Glocken sind Kulturträger und verbinden uns alle miteinander. Aus diesem Anlass findet um 18.15 Uhr in der Krypta in Obertsrot ein Friedensgebet statt.

### **Einladung zum Patrozinium**

Reichental feiert dieses Jahr das Patroziniumsfest St. Mauritius am Sonntag, 23. September. Die örtlichen Vereine und die Feuerwehr treffen sich um 9 Uhr zum gemeinsamen Gang zur Kirche unter musikalischer Begleitung durch den Musikverein Orgelfels Reichental. Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Die musikalische Mitgestaltung des Gottesdienstes erfolgt durch die Orgel (Bernd Nazarek), die Schola und Katharina Vogt als Solistin. Die ganze Seelsorgeeinheit Gernsbach ist recht herzlich eingeladen den Gottesdienst mitzufeiern. Anschließend findet ein Frühschoppen im Mauritiusheim statt, zu dem ebenfalls alle recht herzlich willkommen sind.

### **LIEBFRAUENKIRCHE**

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

#### **Dienstag, 25. September**

18 Uhr Rosenkranz für den Frieden  
18.30 Uhr heilige Messe

#### **Donnerstag, 27. September**

16 Uhr Wort-Gottes-Feier beim ASB am Hahnbach

#### **Gemeindeteam Gernsbach**

Das Gemeindeteam Gernsbach trifft sich am Freitag, 21. September, um 18 Uhr in der Liebfrauenkirche zur Vorbereitung des Patroziniums und anschl. im Marienhaus.

#### **Frauenbund**

Vortrag von Pfarrer Rösch: Jüngerinnen Jesu – unterschätzt bis heute. Am Mittwoch, 26. September, um 19 Uhr sind alle Interessierten ins Marienhaus eingeladen. Wir erfahren im Neuen Testament mehr über die Jüngerinnen Jesu, als den meisten bekannt ist. Welche Bedeutung hatten Frauen in den ersten Jahrzehnten des Christentums? Wie verhält sich die Stellung der Frau in der Kirche heute zum biblischen Befund?

#### **Projektchor**

Chorprobe, Sonntag, 23. September, um 19 Uhr im Marienhaus, interessierte Sängerinnen und Sänger sind recht herzlich willkommen.

### **HERZ-JESU**

Kath. Kirchengemeinde  
Obertsrot/Hilpertsau

#### **Freitag, 21. September**

18.15 Uhr Friedensgebet zum Internationalen Friedenstag in der Krypta

### **Samstag, 22. September**

11 Uhr Trauung von Julia Lingor und Marius Osiecka mit Taufe von Alisia Osiecka  
18.30 Uhr heilige Messe

#### **Montag, 24. September**

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta  
18.30 Uhr heilige Messe in der Krypta

#### **Seniorenwerk**

Dekanatswallfahrt am Donnerstag, 20. September. Abfahrt 12.30 Uhr Hilpertsau Ochsen/Murgseite, 12.40 Uhr Obertsrot/Blume

#### **Gemeindeteam**

Die erste Sitzung nach der Sommerpause ist am Montag, 24. September, um 19.30 Uhr im Bernhardusheim zur Planung der Zeit bis Weihnachten.

#### **Vortrag von Claus Kassautzki**

Die kfd Obertsrot-Hilpertsau lädt herzlich zu einem Vortrag von Pastoralreferent Claus Kassautzki über Indien am Freitag, 28. September, um 15 Uhr ins Bernhardusheim ein.

### **ST. MAURITIUS**

Kath. Kirchengemeinde Reichental

#### **Sonntag, 23. September**

9.30 Uhr heilige Messe zum Patrozinium anschließend Frühschoppen im St. Mauritiusheim

#### **Donnerstag, 27. September**

18.30 Uhr heilige Messe

#### **Ministrantenprobe**

Ministrantenprobe zum Patroziniumsgottesdienst am Samstag, 22. September, um 11 Uhr in der St. Mauritiuskirche.

#### **Patrozinium**

siehe Seelsorgeeinheit

### **NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE**

#### **Freitag, 21. September**

Kinderfreizeit in Herrenwies bis 23. September  
19 Uhr Jugendorchester- und  
20 Uhr Jugendchorprobe jeweils in Ettligen

#### **Sonntag, 23. September**

9.30 Uhr Gottesdienst  
9.30 Uhr Jugendgottesdienst in Ettligen

#### **Montag, 24. September**

20 Uhr Jugendabend in Karlsruhe-West

#### **Dienstag, 25. September**

20 Uhr Chorprobe

#### **Mittwoch, 26. September**

20 Uhr Gottesdienst



### **JEHOVAS ZEUGEN**

#### **Donnerstag, 13. September**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort - uns im Dienst verbessern  
19.30 Uhr Unser Leben als Christ  
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

#### **Samstag, 15. September**

18 Uhr öffentlicher Vortrag  
18.35 Uhr Bibelstudium

### **EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH**

#### **Sonntag, 23. September**

10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer A. Knebel)

#### **Montag, 24. September**

20 Uhr Probe Lobpreischor in Forbach

#### **Dienstag, 25. September**

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser“.

Gemeinsames Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Telefon 07228 2344, Pfarrerin Eger oder Telefon 1434, Marlies Fritz.

#### **Mittwoch, 26. September**

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Karl-Barth-Haus in Gernsbach

#### **Vorankündigung**

Erntegaben für den Familiengottesdienst an Erntedank, Sonntag, 7. Oktober, können Sie gerne am Samstag, 6. Oktober von 16 bis 17 Uhr in unserer Kirche abgeben. ■